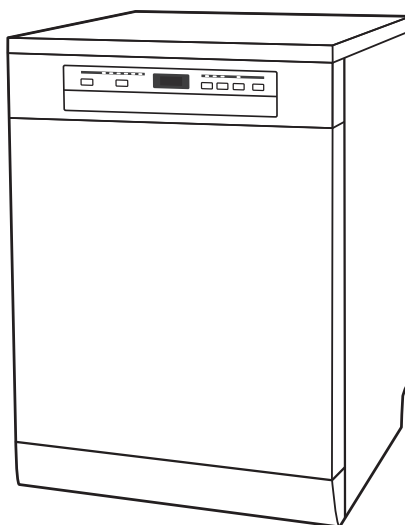


# Geschirrspüler

Freistehend

## Bedienungsanleitung

### TEIL I: Allgemeiner Teil



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und verwahren Sie alle Dokumente an einen sichern Ort, damit sie auch in Zukunft greifbar sind

**MODELL: SF 5.60NW wi**

# || INHALT

|    |           |                                         |
|----|-----------|-----------------------------------------|
| 01 | <b>3</b>  | <b>SICHERHEITSHINWEISE</b>              |
| 02 | <b>8</b>  | <b>PRODUKTÜBERSICHT</b>                 |
| 03 | <b>9</b>  | <b>BETRIEB IHRES GESCHIRRSPÜLERS</b>    |
|    | <b>9</b>  | Salz in den Wasserenthärter einfüllen   |
|    | <b>11</b> | Tipps zur Verwendung von Körbe          |
|    | <b>13</b> | <b>WARTUNG UND REINIGUNG</b>            |
| 04 | <b>13</b> | Äußere Pflege                           |
|    | <b>13</b> | Innere Pflege                           |
|    | <b>16</b> | Pflege der Geschirrspülmaschine         |
|    | <b>17</b> | <b>INSTALLATIONSANLEITUNG</b>           |
| 05 | <b>17</b> | Elektroanschluss                        |
|    | <b>18</b> | Anschluss des Wasserzulaufschlauchs     |
|    | <b>19</b> | Anschluss des Ablaufschlauchs           |
|    | <b>20</b> | Aufstellung des Geräts                  |
|    | <b>20</b> | Freistehende Installation               |
|    | <b>21</b> | Unterbau Installation                   |
| 06 | <b>22</b> | <b>TIPPS ZUR FEHLERBEHEBUNG</b>         |
| 07 | <b>25</b> | <b>BELADEN DES KORBES NACH EN 50242</b> |



## HINWEIS:

- Sie können einige häufige Fehlfunktionen selbst beheben, indem Sie den Abschnitt „Tipps zur Fehlerbehebung“ beachten.
- Wenn Sie technische Probleme nicht selbst lösen können, wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.
- Der Hersteller kann im Sinne seiner Politik der fortlaufenden Weiterentwicklung ohne Vorankündigung Änderungen an seinen Produkten vornehmen.
- Wenn Sie Ihre Bedienungsanleitung verloren haben oder diese nicht mehr aktuell ist, können Sie vom Hersteller oder Händler ein neues Exemplar erhalten.

# || SICHERHEITSHINWEISE

## **⚠WARNUNG**

**Befolgen Sie bei der Verwendung Ihrer Geschirrspülmaschine die unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen:**

- Die Installation und Reparaturen dürfen nur von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
- Das Gerät ist für den Einsatz im Haushalt und für ähnliche Anwendungen vorgesehen, wie z.B.:
  - für Personal-Küchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen,
  - für Landhäuser, Appartements,
  - für Gäste in Hotels, Motels und andere Wohnumgebungen,
  - für Frühstückspensionen und ähnliche Bereiche.
- Dieses Gerät kann von Erwachsenen und Kindern ab 8 Jahren betrieben werden, sowie von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung, wenn eine angemessene Aufsicht vorhanden ist oder eine ausführliche Anleitung zur Benutzung des Gerätes erteilt wurde, damit es in einer sicheren Weise betrieben werden kann.
- Kinder dürfen mit dem Gerät nicht spielen. Reinigung und Wartung dürfen von Kindern nicht ohne Aufsicht durchgeführt werden. (Für EN60335-1)
- Das Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen

oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung betrieben werden, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder instruiert. (Für IEC60335-1)

- Verpackungsmaterial kann für Kinder eine Gefahr darstellen!
- Dieses Gerät ist nur für den Hausgebrauch in Innenräumen bestimmt.
- Weder das Gerät, das Kabel noch der Stecker dürfen in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden: Stromschlaggefahr! Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät reinigen und warten.
- Verwenden Sie für die Reinigung ein weiches, mit mildem Reinigungsmittel befeuchtetes Tuch und trocknen Sie sorgfältig nach.



### **Schutzerdung**

---

- Dieses Gerät muss geerdet werden. Bei einer Fehlfunktion des Gerätes reduziert die Erdung das Risiko eines Stromschlages, da ein Fehlerstrom über den Schutzleiter abgeleitet wird. Das Gerät ist mit einem Stecker mit Schutzleiterkontakten ausgestattet.
- Der Stecker muss an eine nach den örtlichen Normen und Vorschriften ordnungsgemäß installierte und geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Ein unsachgemäßer Anschluss des Schutzleiters kann zu einem elektrischen Schlag führen.
- Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, wenn Sie Zweifel haben, ob das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist.



- Manipulieren Sie keinesfalls den mit dem Gerät gelieferten Stecker; wenn er nicht in Ihre Steckdose passt.
- Lassen Sie von einem qualifizierten Elektriker eine geeignete Steckdose installieren.
- Behandeln Sie die Tür und den Geschirrkorb des Geschirrspülers vorsichtig, setzen oder stellen Sie sich nicht darauf.
- Setzen Sie Ihre Geschirrspülmaschine nur dann in Betrieb, wenn alle Gehäuseteile ordnungsgemäß angebracht sind.
- Öffnen Sie die Tür mit Umsicht, wenn die Geschirrspülmaschine in Betrieb ist, es besteht die Gefahr, dass Wasser herausspritzt.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die geöffnete Tür. Das Gerät könnte nach vorne kippen.
- Beim Beladen des Geschirrs:
  - 1) Geben Sie scharfkantige Teile so in den Geschirrspüler, dass sie die Türdichtung nicht beschädigen können.
  - 2) Warnung: Scharfe Messer und andere Gegenstände mit scharfen Spitzen sollten horizontal in den Geschirrkorb oder mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb gegeben werden.
- Einige Geschirrspülmittel sind stark basisch. Sie können extrem gefährlich sein, wenn sie verschluckt werden. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt und halten Sie Kinder vom Geschirrspüler fern, wenn die Tür geöffnet ist.
- Überprüfen Sie nach Abschluss des Waschvorgangs, ob der das Fach für das Waschmittel leer ist.

- Spülen Sie keine Kunststoffartikel in der Maschine, es sei denn, sie sind als „spülmaschinenfest“ oder gleichwertig gekennzeichnet.
- Sind Kunststoffartikel nicht als spülmaschinenfest gekennzeichnet, beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers.
- Verwenden Sie ausschließlich Wasch- und Klarspülmittel, die für die Verwendung in Geschirrspülmaschinen empfohlen sind.
- Verwenden Sie niemals Seife, Waschmittel für Wäsche oder Handgeschirrspülmittel in Ihrer Geschirrspülmaschine.
- Lassen Sie die Tür aufgrund der Stolpergefahr nicht offenstehen.
- Ist das Netzkabel beschädigt, muss es durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder einen ähnlich qualifizierten Fachbetrieb ersetzt werden, um eine Gefährdung zu vermeiden.
- Das Anschlusskabel darf während der Installation nicht unzulässig geknickt oder gequetscht werden.
- Manipulieren Sie keine Regel- oder Bedienelemente.
- Das Gerät muss mit einem neuen Schlauchset an das Wasserzulaufventil angeschlossen werden. Alte Schläuche sollten nicht wiederverwendet werden.
- Das Gerät schaltet sich im Stand-by-Modus nach 30 Minuten ohne Bedieneraktivität automatisch aus, um Energie zu sparen.
- Das Gerät ist bis zu 12 Maßgedecke ausgelegt.
- Der maximale zulässige Zulaufwasserdruck beträgt: 1 MPa.
- Der minimale zulässige Zulaufwasserdruck beträgt: 0,04 MPa.

## Entsorgung

---

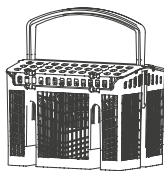
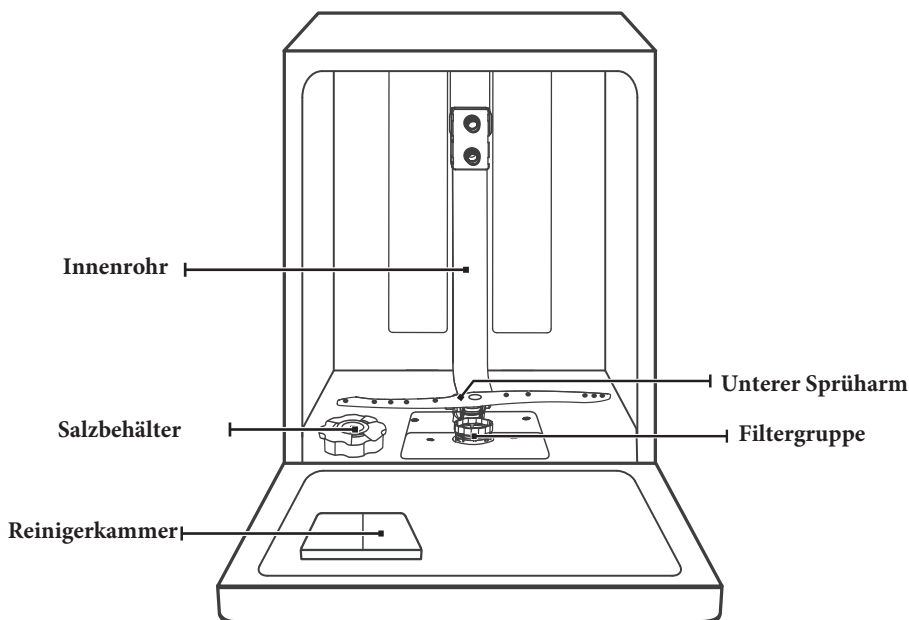
- Für die Entsorgung von Verpackung und Gerät wenden Sie sich bitte an ein Recyclingzentrum. Trennen Sie das Netzkabel und machen Sie den Türschließmechanismus unbrauchbar.
- Die Kartonverpackungen sind aus Recyclingpapier hergestellt und sollten zwecks Wiederverwertung über die Altpapiersammlung entsorgt werden.
- Wenn das Produkt ordnungsgemäß entsorgt wird, tragen Sie dazu bei, potenziell negative Folgen für die Umwelt und die menschliche Gesundheit auszuschließen, die andernfalls durch eine unsachgemäße Entsorgung entstehen könnten.
- Für weitere Informationen zum Recycling dieses Produkts wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeindeverwaltung oder den lokalen Entsorgungsbetrieb.
- **ENTSORGUNG: Entsorgen Sie dieses Produkt nicht über den unsortierten Hausmüll. Für die kontrollierte Aufbereitung von Abfall dieser Art ist eine getrennte Sammlung erforderlich.**



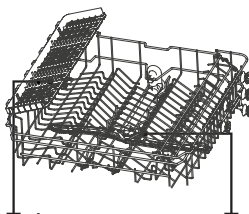
# PRODUKTÜBERSICHT

## ❶ WICHTIG:

Lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihrer Geschirrspülmaschine alle Bedienungsanleitungen, um die beste Leistung zu erzielen.



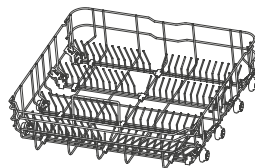
Besteckkorb



Tassenhalter

Oberer Sprüharm

Oberer Korb



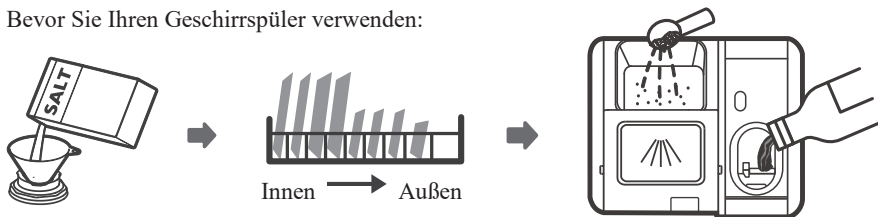
Unterer Korb

## 💡 HINWEIS:

Die Abbildungen dienen nur als Referenz, die einzelnen Modelle können davon abweichen.

# BETRIEB IHRES GESCHIRRSPÜLERS

Bevor Sie Ihren Geschirrspüler verwenden:



1. Stellen Sie den Wasserenthärter ein
2. Füllen Sie Salz in den Wasserenthärter
3. Beladen Sie den Korb
4. Füllen Sie den Reiniger ein



**Bitte beachten Sie das Kapitel 1 „Wasserenthärter“ von Teil II : Gerätebetrieb, wenn Sie den Wasserenthärter einstellen müssen.**

## Salz in den Wasserenthärter einfüllen



### HINWEIS:

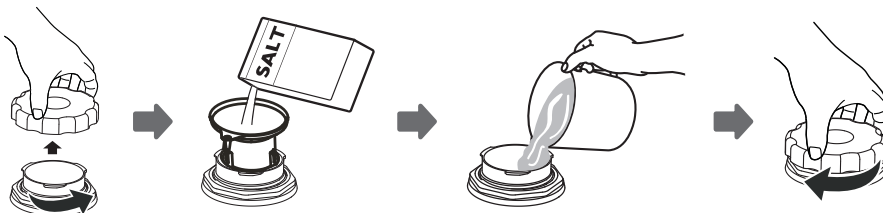
Wenn Ihr Modell über keinen Wasserenthärter verfügt, können Sie diesen Abschnitt überspringen. Verwenden Sie ausschließlich Salz, das für die Verwendung in Geschirrspülmaschinen gekennzeichnet ist.

Der Salzbehälter befindet sich unter dem Korb und sollte wie folgt befüllt werden:

### ⚠WARNUNG

- **Verwenden Sie ausschließlich Salz, das für Geschirrspülmaschinen bestimmt ist.** Jede andere Art von Salz, insbesondere Speisesalz, schadet dem Wasserenthärter. Im Falle von Schäden aufgrund der Verwendung von ungeeignetem Salz übernimmt der Hersteller keine Garantie und haftet nicht für entstandene Schäden.
- **Füllen Sie das Salz nur unmittelbar bevor Sie ein Spülprogramm starten möchten in den Behälter ein.** Dadurch wird verhindert, dass verschüttetes Salz oder Salzwasser längere Zeit im Innenraum der Maschine verbleibt und möglicherweise Korrosion verursacht.

Führen Sie bitte die folgenden Schritte aus, um das Geschirrspülersalz aufzufüllen:



1. Nehmen Sie den Korb heraus und schrauben Sie den Behälterdeckel ab.
2. Führen Sie den (mitgelieferten) Trichter in die Öffnung ein und füllen Sie den Behälter mit ca. 1,5 kg Regeneriersalz auf.
3. Füllen Sie bei der ersten Inbetriebnahme den Salzbehälter dann vollständig mit Wasser auf. Es ist normal, dass beim Einfüllen etwas Wasser aus dem Salzbehälter austritt.
4. Schrauben Sie anschließend den Behälterdeckel wieder fest zu.
5. Die Salzwarnleuchte erlischt, wenn der Salzbehälter wieder mit Salz gefüllt wurde.
6. Starten Sie unmittelbar nach dem Einfüllen des Salzes in den Salzbehälter ein Waschprogramm (Wir empfehlen ein kurzes Programm). Andernfalls könnten die Filtergruppe, die Pumpe oder andere wichtige Teile der Maschine durch Salzwasser beschädigt werden. Schäden dieser Art fallen nicht unter die Garantie.

## HINWEIS:

- Der Salzbehälter darf nur dann nachgefüllt werden, wenn die Salzwarnleuchte (  ) am Bedienfeld aufleuchtet. Je nachdem, wie schnell sich das Salz auflöst, kann die Salzwarnleuchte unmittelbar nach dem Auffüllen auch weiterhin noch kurz leuchten. Wenn am Bedienfeld keine Salzwarnleuchte vorhanden ist (bei einigen Modellen), müssen Sie anhand der durchgeführten Spülzyklen abschätzen, wann Salz nachgefüllt werden muss.
- Wenn Sie Salz verschüttet haben, lassen Sie ein Einweich- oder Kurzprogramm laufen, um es zu entfernen.

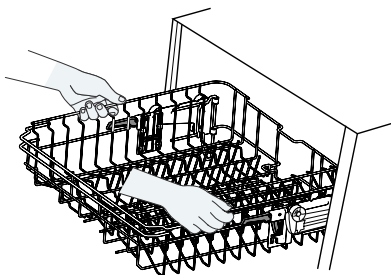
# Tipps zur Verwendung von Körbe

## Einstellen des oberen Korbes

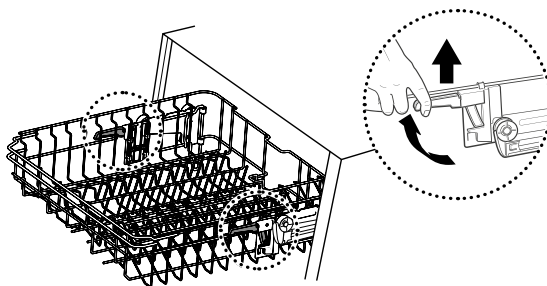
Um höheres Geschirr entweder im oberen oder im unteren Korb unterzubringen, passen Sie die Höhe des oberen Geschirrkorbs an wie folgt:

- Um den oberen Korb höher zu setzen, greifen Sie diesen einfach mittig auf jeder Seite und heben Sie ihn an, bis der Korbin der oberen Position einrastet.  
Eine Betätigung des Verstellgriffs ist dabei nicht notwendig. (1)
- Um den oberen Korb abzusenken, entriegeln Sie diesen aus der oberen Position, indem Sie die Verstellgriffe auf beiden Seiten nach oben ziehen, und senken Sie ihn in die untere Position ab. (2)

1

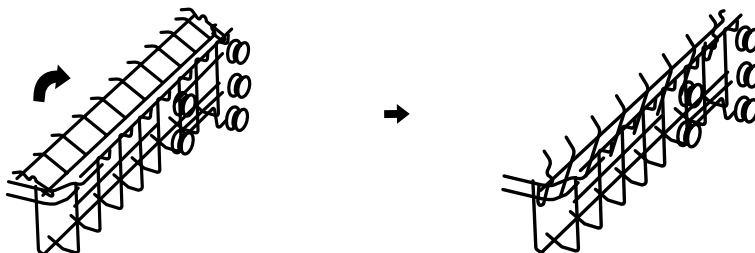


2



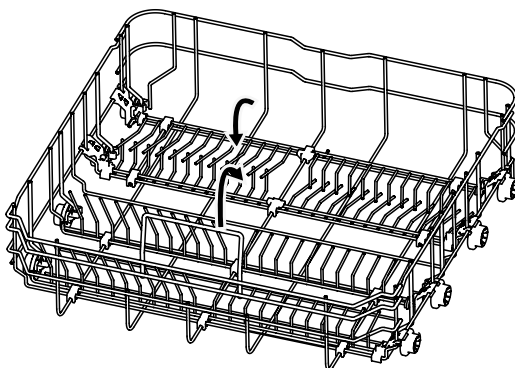
## Zurückklappen der Tassenhalter

Um Platz für größere Gegenstände im Oberkorb zu schaffen, heben Sie den Tassenhalter nach oben. Sie können dann die hohen Gläser dagegen lehnen. Sie können es auch entfernen, wenn es für die Verwendung nicht erforderlich ist.



## Zusammenklappbare Spikes des unteren Korbes

Zum besseren Stapeln von Töpfen und Pfannen können die Spikes wie im Bild rechts gezeigt heruntergeklappt werden.





# || WARTUNG UND REINIGUNG

## ◆ Äußere Pflege

---

### **Tür und Türdichtung**

Reinigen Sie die Türdichtungen regelmäßig mit einem weichen, befeuchteten Tuch, um Lebensmittelablagerungen zu entfernen. Beim Beladen des Geschirrspülers können Essens- und Getränkereste auch auf die Seiten der Geschirrspülertür tropfen. Diese Oberflächen befinden sich außerhalb des Waschraums und werden durch die Maschine nicht gereinigt. Alle vorhandenen Verschmutzungen sollten abgewischt werden, bevor die Tür geschlossen wird.

### **Bedienfeld**

Sollte eine Reinigung erforderlich sein, darf das Bedienfeld nur mit einem weichen, leicht feuchten Tuch abgewischt werden.

#### **⚠WARNUNG**

- Um das Eindringen von Feuchtigkeit in das Türschloss und die elektrischen Komponenten zu vermeiden, darf kein Sprühreiniger verwendet werden.
- Verwenden Sie niemals scheuernde Reinigungsmittel oder Scheuerschwämme auf den Außenflächen, da sie die Oberflächen verkratzen können. Auch Papiertücher können Kratzer oder Spuren auf den Oberflächen hinterlassen.

## ◆ Innere Pflege

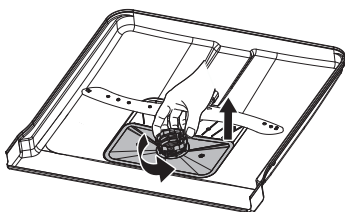
---

### **Filtergruppe**

Die Filtergruppe im Boden des Waschraums hält grobe Verunreinigung aus dem Spülzyklus zurück. Angesammelter Grobschmutz kann dazu führen, dass die Filter verstopfen. Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Filter und reinigen Sie sie gegebenenfalls unter fließendem Wasser. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Filter im Waschraum zu reinigen.

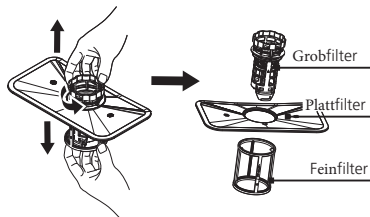
### **💡 HINWEIS:**

Die Abbildungen dienen nur als Referenz. Filtergruppe und Sprüharm können bei den unterschiedlichen Modellen etwas abweichen.

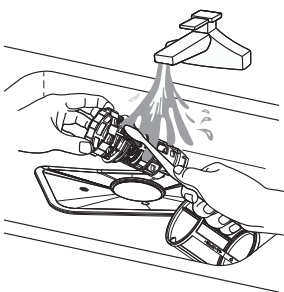


**Auf**

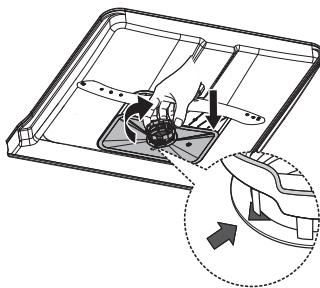
- 1 Drehen Sie den Grobfilter gegen den Uhrzeigersinn, um den Filter zu entriegeln. Ziehen Sie dann die Filtergruppe nach oben aus der Geschirrspülmaschine heraus.



- 2 Der Feinfilter kann vom Boden der Filtergruppe abgezogen werden. Der Grobfilter kann vom Hauptfilter gelöst werden, indem Sie die Laschen oben leicht zusammendrücken und wegziehen.



- 3 Die Filter können durch Spülen unter fließendem Wasser gereinigt werden. Verwenden Sie zur gründlichen Säuberung eine weiche Reinigungsbürste.



- 4 Bauen Sie den Filter in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen, setzen Sie den Filtereinsatz wieder ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn bis zur Pfeilmarkierung.

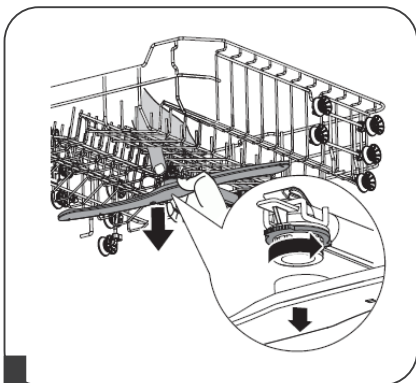
## **⚠️ WARNUNG**

- Ziehen Sie den Filtereinsatz nicht zu fest an. Drehen Sie den Filtereinsatz bis zur Markierung, da sonst grobe Fremdkörper in das System gelangen und Verstopfungen verursachen können. Verwenden Sie die Geschirrspülmaschine niemals ohne eingesetzte Filter. Ein schlecht eingesetzter Filter kann die Leistung des Gerätes beeinträchtigen und das Geschirr beschädigen.

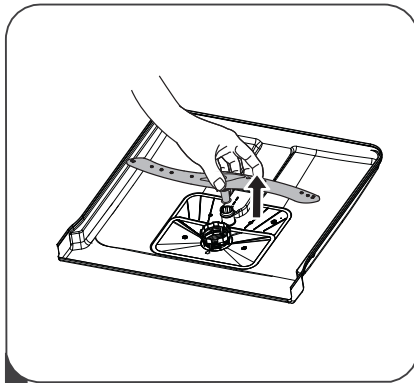
# Sprüharm

Der Sprüharm muss regelmäßig gereinigt werden, da Rückstände aus dem Spülwasser die Sprüharmdüsen und Lager verstopfen bzw. blockieren können.

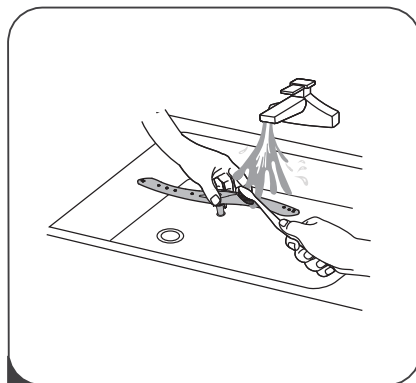
Um den Sprüharm zu reinigen, befolgen Sie nachfolgende Anweisungen:



- 1 Um den oberen Sprüharm zu entfernen, halten Sie die Mutter fest, drehen Sie den Arm im Uhrzeigersinn, um ihn zu entfernen.



- 2 Um den Sprüharm zu demontieren, ziehen Sie ihn nach oben heraus.



- 3 Waschen Sie den Sprüharm mit einer warmen Seifenlauge und reinigen Sie die Düsen mit einer weichen Bürste. Setzen Sie den Sprüharm nach der Reinigung und gründlichen Spülung wieder ein.

# **Pflege der Geschirrspülmaschine**

---

## **Frostschutzmaßnahmen**

Beachten Sie die folgenden Frostschutzmaßnahmen, wenn der Geschirrspüler im Winter in einem frostgefährdeten Bereich aufgestellt ist. Gehen Sie nach jedem Waschgang wie folgt vor:

1. Trennen Sie die Geschirrspülmaschine vom Netz.
2. Schließen Sie die Wasserzufuhr und lösen Sie den Wasserzulaufschlauch vom Wasserventil.
3. Lassen Sie das Wasser aus dem Zulaufschlauch und dem Wasserventil ab. (Fangen Sie das Wasser in einem Behälter auf)
4. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch wieder am Wasserventil an.
5. Entfernen Sie die Filtergruppe am Boden im Innenraum des Geschirrspülers und saugen Sie das Wasser im Sumpf mit einem Schwamm auf.

## **Nach jedem Spülgang**

Schließen Sie nach jedem Spülgang die Wasserzufuhr zum Gerät und lassen Sie die Tür leicht geöffnet, damit Feuchtigkeit und Gerüche aus dem Inneren des Gerätes entweichen können.

## **Netzstecker ziehen**

Ziehen Sie vor jeder Reinigung oder Wartung den Stecker aus der Steckdose.

## **Keine Lösungs oder aggressive Reinigungsmittel**

Verwenden Sie zur Reinigung der Außen- und Gummitteile der Geschirrspülmaschine weder Lösungsmittel noch scheuernde Reinigungsmittel. Verwenden Sie nur ein weiches Tuch mit warmer Seifenlauge.

Um Flecken von den Oberflächen im Innenraum zu entfernen, verwenden Sie ein mit Wasser befeuchtetes Tuch, etwas Essig oder ein speziell für Geschirrspüler entwickeltes Reinigungsmittel.

## **Bei längerer Nichtbenutzung**

Wir empfehlen, einen Spülgang bei leerem Geschirrspüler durchzuführen und dann den Stecker aus der Steckdose zu ziehen, die Wasserzufuhr abzudrehen und die Tür des Gerätes leicht offen zu lassen. Dadurch halten die Türdichtungen länger und es wird verhindert, dass sich Gerüche im Gerät bilden.

## **Transportieren des Gerätes**

Wenn das Gerät bewegt werden muss, versuchen Sie, es in der vertikalen Position zu halten.

Wenn es nicht anders möglich ist, kann es auch auf der Rückseite liegend transportiert werden.

## **Dichtungen**

Einer der Gründe für Geruchsbildungen in der Maschine sind Lebensmittelreste, die an den Dichtungen haften bleiben. Durch eine regelmäßige Reinigung mit einem feuchten Schwamm wird dies verhindert.

# INSTALLATIONSANLEITUNG

## ⚠️ WARNUNG



**Stromschlaggefahr:** Trennen Sie die Stromzufuhr, bevor Sie die Geschirrspülmaschine installieren. Andernfalls kann es zu einem Stromschlag mit tödlichen Folgen kommen.

## ⚠️ Achtung

Der Wasser- und Elektroanschluss sollte von Fachleuten durchgeführt werden.

## Elektroanschluss

## ⚠️ WARNUNG

Für Ihre persönliche Sicherheit:

- Verwenden Sie für dieses Gerät kein Verlängerungskabel oder einen Adapterstecker.
- Unter keinen Umständen darf die Erdung unterbrochen oder entfernt werden.

## Elektrische Anforderungen

Bitte beachten Sie das Typenschild mit den elektrischen Daten für die entsprechende Stromversorgung. Verwenden Sie die jeweils erforderlich träge 10A/13A/16A Sicherung und eine entsprechende Hauptsicherung und stellen einen separaten Stromkreis für das Gerät zur Verfügung.

## Elektrischer Anschluss

Stellen Sie sicher, dass die Spannung und Frequenz der Netzversorgung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Stecken Sie den Stecker nur in eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose ein. Wenn die Steckdose, an die das Gerät angeschlossen werden muss, nicht für den Stecker geeignet ist, ersetzen Sie die Steckdose und verwenden Sie keine Adapter oder dergleichen, da diese zu Überhitzung und Bränden führen können.

**⚠️ Stellen Sie sicher, dass vor der Inbetriebnahme eine ordnungsgemäße Erdung vorhanden ist.**

# ◆ Anschluss des Wasserzulaufschlauchs

---

## Kaltwasseranschluss:

Schließen Sie den Kaltwasserschlauch an einen 3/4 Zoll Gewindeanschluss an und achten Sie darauf, dass er festsitzt.

Wenn die Wasserleitungen neu installiert oder längere Zeit nicht benutzt wurden, lassen Sie das Wasser erst einige Zeit laufen, damit Verunreinigungen ausgespült werden. Diese

Vorsichtsmaßnahme ist erforderlich, um ein Verlegen des Wassereinlasses und Beschädigungen des Gerätes zu vermeiden.



Aquastop Schlauch

## Aquastop Schlauch

Der Aquastop Schlauch ist doppelwandig ausgeführt. Das Schlauchsystem unterbricht den Wasserzulauf, wenn der Wasserschlauch bricht oder der Luftraum zwischen dem eigentlichen Wasserschlauch und dem darüber liegenden Wellschlauch sich mit Wasser füllt.

## Anschluss des Aquastop Schlauchs

1. Ziehen Sie den Aquastop Schlauch vollständig aus dem Staufach auf der Rückseite der Geschirrspülmaschine heraus.
2. Schließen Sie den Schlauch am 3/4 Zoll-Anschluss am Wasserhahn für Kaltwasser an und ziehen Sie ihn fest.
3. Öffnen Sie den Wasserhahn vollständig, bevor Sie den Geschirrspüler betreiben.

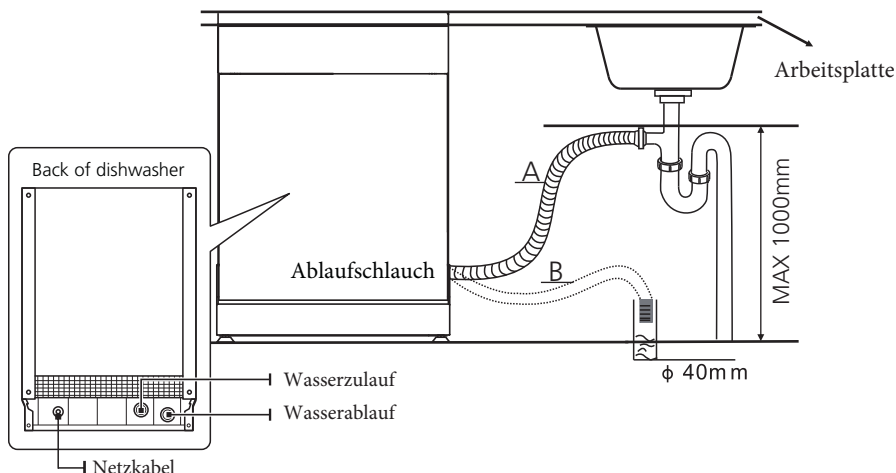
## Trennen des Aquastop Schlauchs

1. Drehen Sie das Wasser ab.
2. Schrauben Sie den Aquastop Schlauch beim Wasserhahn ab.

# Anschluss des Ablaufschlauchs

Schließen Sie den Ablaufschlauch an ein Ablaufrohr mit einem Durchmesser von mindestens 4 cm an oder führen Sie ihn zum Siphon eines Spülbeckens, wobei darauf zu achten ist, dass er nicht abgeknickt oder zusammengedrückt wird. Die maximale Höhe der Ablaufleitung sollte 600 mm nicht übersteigen. Das freie Ende des Schlauches darf nicht in Wasser eintauchen, um ein Rücksaugen zu vermeiden.

⚠ Befestigen Sie den Abwasserschlauch entweder in Position A oder B



## Ungeeigneter Wasserablauf

Wenn keine andere Anschlussmöglichkeit vorhanden ist und die Spüle mehr als 1 m über dem Boden liegt, kann das Abwasser nicht direkt über die Spüle abgeleitet werden. In diesem Fall muss das Abwasser in einem geeigneten Wasserbehälter unterhalb der Spüle gesammelt werden.

## Anschluss an einem Wasserablauf

Schließen Sie den Ablaufschlauch an. Der Ablaufschlauch muss korrekt montiert sein, um Wasserleckagen zu vermeiden. Achten Sie darauf, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gequetscht wird.

## Schlauchverlängerung

Wenn Sie eine Verlängerung des Ablaufschlauches benötigen, verwenden Sie einen längeren Ablaufschlauch ähnlichen Typs. Er sollte nicht länger als 4 Meter sein, da sonst die Reinigungsleistung der Geschirrspülmaschine beeinträchtigt werden könnte.

## Anschluss am Siphon

Die Anschlussmöglichkeit am Siphon darf sich maximal 100 cm über dem Boden befinden. Der Abwasserschlauch muss korrekt befestigt werden.

# Aufstellung des Geräts

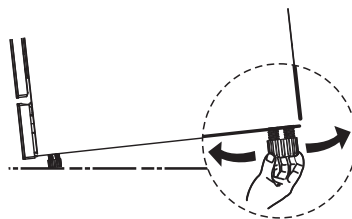
Positionieren Sie das Gerät an der gewünschten Stelle. Die Rückseite kann an der dahinterliegenden Wand und die Seiten an angrenzenden Schränken oder Wänden anliegen. Die Geschirrspülmaschine ist mit Wasserzulauf- und Ablaufschläuchen ausgestattet, die entweder rechts oder links vom Gerät weggeführt werden können, um die Installation zu erleichtern.

## Gerät ausrichten

Sobald das Gerät zum Nivellieren positioniert ist, kann die Höhe des Geschirrspülers

## Gerät ausrichten

Sobald das Gerät zum Nivellieren positioniert ist, kann die Höhe des Geschirrspülers über Einstellung der Stellfüße eingestellt werden. Aber sollte das Gerät nicht mehr als 2° geneigt sein.

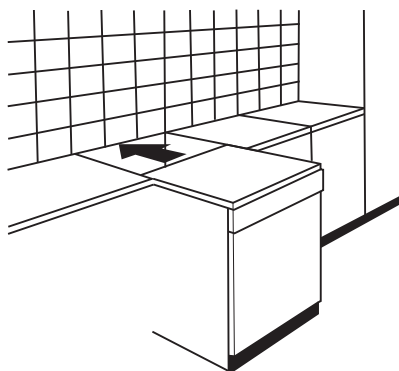


# Freistehende Installation

## Einbau in eine bestehende Küchenzeile

Die Höhe des Geschirrspülers wurde mit 845 mm so konzipiert, dass er problemlos mit den anderen Elementen moderner Einbauküchen kombiniert werden kann. Mit den Stellfüßen kann der Geschirrspüler exakt an die richtige Höhe angepasst werden.

Die laminierte Deckplatte der Maschine erfordert keine besondere Pflege, da sie hitzebeständig, kratzfest und schmutzabweisend ist.





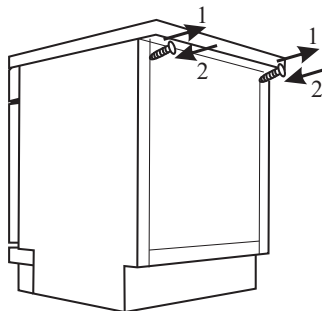
## • Unterbau Installation

---

### Unterhalb einer bestehenden Arbeitsfläche

(Bei Montage unter der Arbeitsplatte)

In den meisten modernen Einbauküchen gibt es eine Arbeitsfläche, unter der Schränke und Elektrogeräte eingebaut werden können. Entfernen Sie in diesem Fall die Deckplatte des Geschirrspülers, indem Sie die Schrauben auf der Rückseite unterhalb der Deckplatte (1) lösen.



### ⚠ Achtung

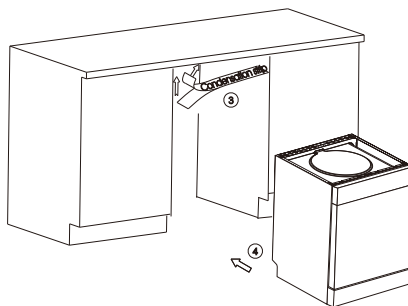
Ziehen Sie die Schrauben auf der Rückseite nach dem Abnehmen der Deckplatte wieder fest (2).

Die Höhe des Geschirrspülers reduziert sich dadurch auf 815 mm (wie von der ISO vorgesehen) und passt perfekt unter die Küchenarbeitsplatte.

Die Kondenswasserleiste (3) unter der Arbeitsfläche des Schrankes anbringen.

Achten Sie darauf, dass der Kondensatstreifen bündig mit dem Rand der Arbeitsfläche abschließt.

Stellen Sie den Geschirrspüler in Position.



# TIPPS ZUR FEHLERBEHEBUNG

## Bevor Sie den Servicedienst rufen...

...beachten sie zuerst die Hinweise auf den folgenden Seiten, um eine Fehlfunktion selbst zu beheben.

| Problem                           | Mögliche Ursachen                                                  | Lösung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----------------------------------|--------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Der Geschirrspüler läuft nicht an | Sicherung durchgebrannt oder gefallen                              | Sicherung ersetzen bzw. wieder einschalten Entfernen Sie alle anderen Geräte, die am gleichen Stromkreis des Geschirrspülers liegen.                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                                   | Die Stromversorgung fehlt.                                         | Prüfen Sie, ob der Geschirrspüler eingeschaltet und die Tür korrekt geschlossen ist.<br>Prüfen Sie, ob der Stecker korrekt in der Wandsteckdose eingesteckt ist.                                                                                                                                                                                                                     |
|                                   | Tür ist nicht richtig geschlossen.                                 | Prüfen Sie, ob die Tür korrekt geschlossen und verriegelt ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Das Wasser wird nicht abgepumpt   | Knick im Ablaufschlauch                                            | Prüfen Sie den Ablaufschlauch                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|                                   | Filter verlegt.                                                    | Prüfen Sie die Filtergruppe.<br>(Siehe den Abschnitt „Innere Pflege“)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|                                   | Der Ablaufschlauch ist verstopft.                                  | Prüfen Sie, ob das Wasser der Spüle korrekt abläuft. Sollte das Problem beim Ablauf der Spüle liegen, sollten Sie eher einen Klempner/Installateur rufen, nicht den Servicetechniker für die Geschirrspülmaschine.                                                                                                                                                                   |
| Schaum im Innenraum               | Ungeeigneter Reiniger                                              | Verwenden Sie nur speziellen Reiniger für Geschirrspüler, um eine Schaumbildung zu vermeiden. Wenn es geschehen ist, öffnen Sie die Tür und warten Sie, bis der Schaum zusammengefallen ist. Füllen Sie 3 - 4 Liter Wasser in den Innenraum des Geschirrspülers. Schließen Sie die Tür und lassen Sie ein kurzes Waschprogramm durchlaufen. Wiederholen Sie den Vorgang, wenn nötig. |
|                                   | Verschütteter Klarspüler                                           | Wischen Sie verschütteten Klarspüler immer sofort auf.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Verfärbungen im Innenraum         | Es wurde möglicherweise ein Waschmittel mit Farbstoffen verwendet. | Achten Sie darauf, dass das Waschmittel keine Farbstoffe enthält.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Weißer Belag im Innenraum         | Kalkablagerungen.                                                  | Verwenden Sie zur Reinigung des Innenraums einen feuchten Schwamm und das Reinigungsmittel für den Geschirrspüler. Tragen Sie Gummihandschuhe! Verwenden Sie niemals andere Reinigungsmittel, da es sonst zu Schaumbildung kommen kann.                                                                                                                                              |

| Problem                            | Mögliche Ursachen                                                                                                               | Lösung                                                                                                                                                 |
|------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Rostflecken auf dem Besteck.       | Die betroffenen Teile sind nicht korrosionsbeständig.                                                                           | Vermeiden Sie es, nicht rostfreie Gegenstände in der Geschirrspülmaschine zu reinigen.                                                                 |
|                                    | Nach dem Auffüllen des Spülmaschinensalzes wurde kein Spülprogramm gestartet. Salzreste sind dadurch in den Spülzyklus gelangt. | Lassen Sie nach dem Auffüllen des Spülmaschinensalzes immer ein Kurzprogramm ohne<br><br>Geschirr und ohne Turbofunktion (wenn vorhanden) durchlaufen. |
|                                    | Der Deckel des Klarspülers ist lose.                                                                                            | Überprüfen Sie die Dichtung. Stellen Sie sicher das der Deckel richtig aufgesetzt ist                                                                  |
| Klopfgeräusche im Geschirrspüler   | Der Sprüharm schlägt an einen Gegenstand, der unter dem Korb herausragt.                                                        | Unterbrechen Sie das Spülprogramm und korrigieren Sie die Beladung des Korbes.                                                                         |
| Klappergeräusche im Geschirrspüler | Das Geschirr oder andere Gegenstände schlagen aneinander.                                                                       | Unterbrechen Sie das Spülprogramm und korrigieren Sie die Beladung des Geschirrs.                                                                      |
| Klopfgeräusche in den Wasserrohren | Sie können durch die bauseitige Installation oder den Querschnitt der Rohrleitung verursacht werden.                            | Dies hat keinen Einfluss auf die Funktion der Geschirrspülmaschine. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an einen qualifizierten Klempner/Installateur.     |
| Das Geschirr ist nicht sauber      | Das Geschirr wurde nicht korrekt eingeräumt.                                                                                    | Siehe TEIL II „Vorbereiten des Geschirrs und Beladen des Geschirrspülers“.                                                                             |
|                                    | Das gewählte Programm war nicht intensiv genug.                                                                                 | Wählen Sie ein intensiveres Spülprogramm.                                                                                                              |
|                                    | Zu wenig Reiniger.                                                                                                              | Verwenden Sie mehr Reinigungsmittel oder wechseln Sie die Marke des Reinigers.                                                                         |
|                                    | Ein Gegenstand blockiert den Sprüharm                                                                                           | Ordnen Sie das Geschirr anders an und prüfen Sie, ob sich der Sprüharm frei drehen kann.                                                               |
|                                    | Die Filtergruppe ist verstopft oder nicht korrekt eingesetzt. Dies kann verursachen, dass sich der Sprüharm verlegt.            | Reinigen Sie die Filter und setzen Sie die Filtergruppe korrekt ein. Reinigen Sie die Düsen des Sprüharms.                                             |

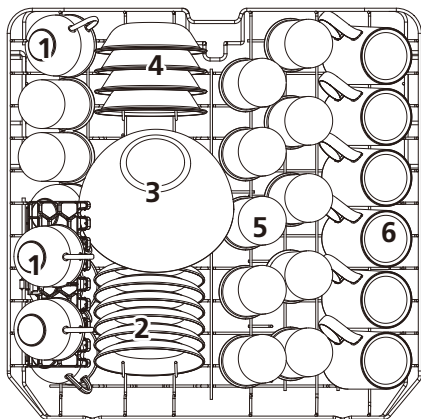
| Problem                                       | Mögliche Ursachen                                             | Lösung                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schlieren auf den Gläsern.                    | Kombination aus weichem Wasser und zu viel Reinigungsmittel.  | Verwenden Sie bei weichem Wasser weniger Reinigungsmittel und wählen Sie ein kürzeres Spülprogramm zum Reinigen von Gläsern.                                                                                                                    |
| Schwarze oder graue Marken am Geschirr        | Ein Gegenstand aus Aluminium ist gegen das Geschirr gestoßen. | Verwenden Sie ein mildes Scheuermittel, um solche Flecken zu entfernen.                                                                                                                                                                         |
| Das Reinigungsmittel wurde nicht freigesetzt. | Geschirr hat den Deckel blockiert.                            | Beladen Sie den Geschirrkorb korrekt.                                                                                                                                                                                                           |
| Das Geschirr ist nicht trocken                | Das Geschirr wurde nicht korrekt eingeräumt.                  | Beladen Sie den Geschirrspüler nach den Empfehlungen.                                                                                                                                                                                           |
|                                               | Das Geschirr wurde zu früh entnommen.                         | Räumen Sie den Geschirrspüler nicht unmittelbar nach dem Spülgang aus. Öffnen Sie die Tür einen Spalt, damit der Dampf entweichen kann. Beginnen Sie mit dem Ausräumen erst, wenn das Geschirr abgekühlt ist und sich nur noch lauwarm anfühlt. |
|                                               | Ein falsches Spülprogramm wurde gewählt.                      | Bei den Kurzprogrammen ist die Spültemperatur niedriger. Dies reduziert auch die Reinigungsleistung. Wählen Sie ein Programm mit einer langen Spülzeit.                                                                                         |
|                                               | Besteck mit minderwertiger Beschichtung.                      | Dies erschwert das Trocknen. Besteck oder Geschirr dieser Art ist für das Spülen im Geschirrspüler nicht geeignet.                                                                                                                              |

# BELADEN DES KORBS NACH EN 60436:

DE

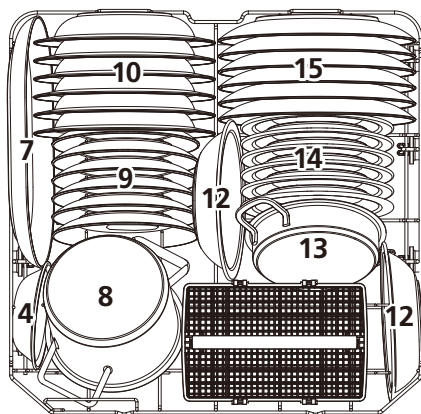
EN

## 1. Oberer Korb:



| Nummer | objekt                 |
|--------|------------------------|
| 1      | Tassen                 |
| 2      | Untertassen            |
| 3      | Grosse Servierschüssel |
| 4      | Kleine Servierschüssel |
| 5      | Gläser                 |
| 6      | Becker                 |

## 2. Unterer Korb:



| Nummer | Objekt                   |
|--------|--------------------------|
| 7      | Ovale Teller             |
| 8      | Topf                     |
| 9      | Dessertteller            |
| 10     | Suppenteller             |
| 11     | Besteckkorb              |
| 12     | Kunststoffschüssel       |
| 13     | Backofentopf             |
| 14     | Kunststoff Dessertteller |
| 15     | Abendbrotteller          |

# BELADEN DES KORBES NACH EN 60436:

## 3. Besteckkorb:

|   |   |   |  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|--|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 1 |  | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |   | 1 | 2 | 1 |
| 2 | 2 | 2 |  |   | 8 |   |   | 7 |   | 3 | 3 |   | 2 |
| 1 | 2 | 1 |  | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 | 4 |   | 1 | 3 | 1 |
|   |   |   |  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|   |   |   |  |   |   |   |   |   |   |   |   |   |   |
| 1 | 2 | 1 |  | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |   | 3 | 3 | 3 |
| 2 | 2 | 2 |  |   | 3 |   |   | 3 |   | 3 | 3 | 3 | 3 |
| 1 | 2 | 1 |  | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |   | 6 |   | 6 |

1 Suppenlöffel



2 Gabeln



3 Messer



4 Teelöffel



5 Dessertlöffel



6 Servierlöffel



7 Serviergabeln



8 Soßenlöffel



Informationen für Vergleichbarkeitsprüfungen nach  
mit EN 50242

Kapazität: 12 Gedecke

Position des oberen Korbes: untere Position

Programm: ECO

Einstellung der Klarspüler: 6

Einstellung der Wasserenthärtungsanlage: H3



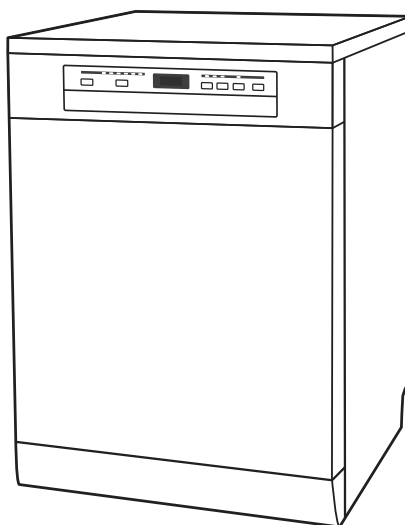
**make yourself at home**

# Geschirrspüler

Freistehend

## Bedienungsanleitung

### TEIL II: Gerätebetrieb



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und verwahren Sie alle Dokumente an einen sichern Ort, damit sie auch in Zukunft greifbar sind

**MODELL: SF 5.60N wi**



# Verwendung Ihres Geräts mit der MSmartlife-App

Zuerst sicherstellen, dass:

1. Ihr Smartphone mit Ihrem Heim-WLAN-Netzwerk verbunden ist und Sie das Netzwerkpasswort kennen.
2. Sie sich in der Nähe Ihrer Heimgeräte befinden.
3. das 2,4-GHz- (vorzugsweise) oder das 5-GHz-Band-Drahtlossignal an Ihrem Drahtlosrouter aktiv ist.

## 1 Die MSmartLife App herunterladen

Scannen Sie den folgenden QR-Code ein oder suchen Sie „MSmartlife“ im Google Play Store (Android-Geräte) oder App Store (iOS-Geräte), um die App herunterzuladen.



## 2 Anmelden oder in Konto einloggen

Öffnen Sie die App und erstellen Sie ein Benutzerkonto. Wenn Sie bereits eines besitzen, loggen Sie sich einfach ein.



## 3 Ihr Gerät hinzufügen

Tippen Sie auf das Symbol „+“, um ein Heimgerät zu Ihrem MSmartlife-Konto hinzuzufügen.



## 4 Verbindung mit dem Netzwerk herstellen

Befolgen Sie die Anweisungen in der App zum Einstellen der WiFi-Verbindung. Wenn die Netzwerkverbindung fehlschlägt, finden Sie in den App-Tipps Hinweise zum Betrieb.



## WLAN Status blinkt

|                                                                                     |                              |                                               |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------|-----------------------------------------------|
|  | Blinkt langsam               | Warten auf Verbindung                         |
|                                                                                     | Blinkt schnell               | Verbindung wird hergestellt                   |
|                                                                                     | Blinkt schnell, dauerhaft an | Verbindung mit dem Drahtlosrouter hergestellt |

## ⚠ Hinweise zum Netzwerkbetrieb

Stellen Sie beim Vernetzen des Produkts sicher, dass sich das Handy so nahe wie möglich an Ihrem Produkt befindet.

Die Tipps in der App weisen darauf hin, dass Sie, wenn Ihr Produkt nur 2,4-GHz-WiFi-Kommunikation unterstützt, das 2,4-GHz-Netzwerk zur Verbindung wählen müssen. Midea empfiehlt, für WiFi-Router-SSID-Namen nur alphanumerische Werte zu nutzen. Wenn Sonderzeichen, Satzzeichen oder Leerzeichen verwendet werden, kann dies dazu führen, dass der SSID-Name in den zur Verbindung mit der App verfügbaren Netzwerken nicht korrekt erscheint. Wenn Sie es ausprobieren und die SSID korrekt erscheint, können Sie sie in dieser Weise verwenden. Andernfalls loggen Sie sich am Router ein und ändern Sie den SSID-Namen.

Eine große Anzahl von Geräten am WiFi-Router kann die Netzwerkstabilität beeinträchtigen. Midea kann keine Ratschläge zu einer bestimmten Beschränkung der Anzahl geben, da dies von der Routerqualität und zahlreichen anderen Faktoren abhängig ist.

Wenn Sie den Namen des Routers oder des WiFi und das WiFi-Passwort ändern, wiederholen Sie den obigen Ablauf, um sich erneut mit dem Netzwerk zu verbinden.

Wenn die Produkttechnologie aktualisiert wird, kann sich der Inhalt von MSmartlife ändern. Die tatsächliche Anzeige der MSmartlifeApp gilt jeweils.

## Problemlösung der MSmartlife-App

Problemlösungstipps für Midea Smart Appliances. Diese Tipps wurden für Produkte erstellt, die eine Dualbandfunktion für die Funktion mit 2,4 GHz oder 5 GHz WiFi-Netzen umfassen. Diese Anweisungen gelten nicht für Produkte von Midea, die nur 2,4 GHz Funk verwenden.

Da sich die Netzwerktechnik schnell entwickelt, rät Midea dazu, den „Hilfe“-Abschnitt der MSmartlife-App auf aktualisierte

### Tipps und Empfehlungen zur Problemlösung zu überprüfen.

Hintergrund:

Das Angebot von Dualbandsupport bietet Wahlmöglichkeiten und maximale Flexibilität des Produkts für ein erfolgreiches Erlebnis im Heimnetzwerk. **Es ist zu erwarten, dass Heimnetzwerke von der Routerkonfiguration abhängig mehrere WiFi-Dienstmöglichkeiten aufweisen. Es gibt vier WiFi-Routerkonfigurationsmodi: A, B, C und D.**

A. Nur 2,4 GHz, z. B. in älteren WiFi-Routermodellen.

In diesem Fall läuft der Dualbandfunk automatisch bei 2,4 GHz

B. Nur 5 GHz ... Einige Benutzer schalten das ältere 2,4-GHz-Band ab, um Störungen aufgrund von Konflikten zu vermeiden.

In diesem Fall läuft der Dualbandfunk automatisch bei 5 GHz

C. 2,4 GHz und 5 GHz teilen sich denselben SSID-Namen ... z. B. JohnsWiFi

o In diesem Fall verhandeln der WiFi-Router und das Dualbandfunkgerät über die am besten zu verwendende Frequenz

D. 2,4 GHz und 5 GHz mit unterschiedlichen SSID-Namen... z. B. JohnsWiFi\_2G und JohnsWiFi\_5 G

o Nur in diesem Fall ist es möglich, zu wählen, welches WiFi-Band verwendet werden soll.

Wenn die Vorrichtung eine Dualbandfunktion hat, ist es nur bei auftretenden Problemen notwendig, den Router oder die Routerkonfiguration zu wechseln.

In diesem Fall ist Kenntnis der vorhandenen WiFi-Routerkonfiguration (siehe oben, A, B, C oder D) wichtig.

2,4 GHz vs. 5 GHz:

Es gibt unterschiedliche Philosophien dahingehend, welche Option sich besser für IoT-Vorrichtungen (Internet of Things) eignet. Wir gehen davon aus, dass das 5-GHz-Band für einen hohen Bandbreitenbedarf wie etwa beim Streaming von Audio/Video besser geeignet ist, und 2,4 GHz für Geräte aus dem IoT (Internet of Things) genutzt wird. Nach der Funkwellentheorie sollte 2,4 GHz Wände und Gegenstände besser durchdringen können als 5 GHz. 5 GHz unterstützt zwar höhere Bandbreiten als 2,4 GHz, IoT-Geräte benötigen jedoch keine hohe Bandbreite.

Es gibt jedoch andere wichtige Gründe, auch für IoT-Geräte 5 GHz zu nutzen. Der 2,4-GHz-Raum ist stärker mit Störquellen außerhalb des WiFi-Bereichs gefüllt, etwa durch Mikrowellen, schnurlose Telefone, schnurlose Tastaturen/Mäuse und andere schnurlose Geräte (z. B. Bluetooth, Zigbee usw.). Außerdem ist 5 GHz eine viel neuere Technologie und daher wahrscheinlich widerstandsfähiger und mit fortschrittlichen Funktionen wie Strahlformung versehen.

Alles in Allem kann Midea keine Empfehlung dazu aussprechen, was für Ihre spezielle Installation am besten ist. Indem wir unsere Geräte mit Dualbandfunk anbieten, erhöhen wir die Wahrscheinlichkeit erfolgreicher und widerstandsfähiger Verbindungen in einer größeren Anzahl von Installationen, ohne Änderungen an der Routerkonfiguration oder Routerupgrades zu verlangen. Es ist jedoch möglich, dass in einigen Situationen Routeränderungen erforderlich sind.

Problemlösung

Wenn Sie beim ersten Versuch nicht in der Lage sind, sich beim Netzwerk anzumelden

#### Das SSID-Heimnetzwerk ist nicht zu sehen:

Schlechtes Signal... Da das Gerät Dualbandfunk verwendet, wird hierbei weder das 2,4-GHz- noch das 5 GHz-Signal durch das Gerät empfangen. Nur weil das WiFi-Signal durch das Telefon wahrgenommen wird, heißt das nicht unbedingt, dass das Funkgerät der Vorrichtung es ebenfalls erkennen kann, wenn das Signal schwach ist. Große Abstände zwischen Router und Gerät oder das Auftreten von vielen Hindernissen können den Signalpegel zu stark verringern. Eine Neuausrichtung des Routers kann die Situation leicht verbessern. Eine bessere Lösung ist es, einen WiFi-Repeater oder einen Router mit höherer Qualität bereitzustellen. Es ist zu beachten, dass die Übertragungsleistung aller WiFi-Router durch die bundesstaatlichen Vorschriften beschränkt ist. Ein Router mit höherer Qualität kann das Signal besser in alle Richtungen ausstrahlen, empfindlichere Empfänger aufweisen, um schwache Signale auffangen, und Software mit höherer Qualität enthalten, um den Verlust von Verbindungen zu vermeiden.

Das SSID-Netzwerk ist sichtbar, aber eine Verbindung ist nicht möglich:

- o **Öffentliche Netze wie z.B. in Restaurants oder Hotels verlangen oft eine Authentifizierung.** Produkte können die rechtliche Vereinbarung nicht annehmen, die erforderlich ist, um das Netzwerk zu nutzen. Schalten Sie auf ein Netzwerk um, das keine Authentifizierung verlangt.
  - o **Unzureichende Verschlüsselung:** Aus Gründen der Cybersicherheit empfiehlt Midea nicht, Produkte mit unverschlüsselten oder nicht ausreichend verschlüsselten Netzwerken zu verbinden (z. B. WEP-Verschlüsselung).
  - o **Passwortlänge:** Aus Gründen der Cybersicherheit empfiehlt Midea, dass Netzwerke starke Passwörter haben sollten. Maximal wird jedoch eine Passwortlänge von 32 Zeichen unterstützt.
  - o **Falsches Passwort:** Wenn Sie versuchen, sich mit einem anderen Netzwerk als dem aktuell durch das Handy verwendeten zu verbinden, ist es immer möglich, dass das Netzwerkpasswort im Handy nicht mehr korrekt ist. In diesem Fall benötigen Sie neue Zugangsdaten.
  - o **Illegaler SSID-Name:** Die Midea MSmartlife App akzeptiert jeden SSID-Namen, die App kann jedoch eine Warnung ausgeben, wenn Sie versuchen, sich mit einem Netzwerk zu verbinden, das bestimmte nicht-alphanumerische oder fremdsprachige Zeichen enthält.
- Die Funktionen WLAN+ (Android) oder WLAN Assistant (10S) sind aktiviert. Schalten Sie sie bitte ab und verbinden Sie sich neu mit dem Internet.

### Die Verbindung zum Netzwerk kann hergestellt werden, ist jedoch instabil

Für die WiFi-Konfigurationsmodi A, Band C, befolgen Sie die Anweisungen Ihres Routerherstellers, um die genannten Konfigurationsänderungen im Router vorzunehmen:

- Bei Routerkonfiguration A (siehe oben) empfiehlt Midea, das 5-GHz-Band zu aktivieren, wenn es auf Ihrem Router deaktiviert ist, und einen eindeutigen SSID-Namen für das 5-GHz-Band zu wählen (z. B. SSIDname\_5 G). Dann befolgen Sie die normalen Beitrittsanweisungen, um sich mit dem 5-GHz-Netzwerk zu verbinden. Wenn Ihr Router ein älterer Router ist, der nur 2,4 GHz beherrscht, empfiehlt Midea, auf einen neueren Dualbandrouter zu wechseln.
- Bei Routerkonfiguration B (siehe oben) empfiehlt Midea, das 2,4-GHz-Band (alle Router, die 5 GHz anbieten, unterstützen auch 2,4 GHz) zu aktivieren und einen eindeutigen SSID-Namen für das 2,4-GHz-Band zu wählen (z. B. SSIDname\_2G). Dann befolgen Sie die normalen Verbindungsanweisungen, um sich mit dem 2,4-GHz-Netzwerk zu verbinden.
- Bei Routerkonfiguration C (siehe oben) empfiehlt Midea die Zuordnung eindeutiger SSID-Namen für die 2,4-GHz- und 5-GHz-Bänder. Dann befolgen Sie die normalen Verbindungsanweisungen für eines der Netze sowie die Problemlösungsanweisungen für WiFi-Modus D.

Für die folgenden Schritte sind keine Routerkonfigurationsänderungen erforderlich:

- Bei Routerkonfiguration D (siehe oben) ist es sinnvoll, zu versuchen, das andere Band zu verwenden, bevor Änderungen an der Routerkonfiguration vorgenommen werden oder der Router aktualisiert wird. Anders ausgedrückt, wenn die Verbindung über 2,4 GHz instabil ist, versuchen Sie es stattdessen mit 5 GHz. Wenn die Verbindung über 5GHz instabil ist, versuchen Sie es stattdessen mit 2,4GHz. Befolgen Sie die folgenden Anweisungen: „Einstellen des Netzwerks auf 2,4 GHz oder 5 GHz.“
- Die Funktionen WLAN+ (Android) oder WLAN Assistant (10S) sind aktiviert. Schalten Sie sie bitte ab und verbinden Sie sich neu mit dem Internet.

Hiermit erklärt die Foshan Shunde Midea Washing Appliances Mfg. Co., Ltd. dass dieser Geschirrspüler den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der RE-Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Eine Kopie der vollständigen Erklärung ist beigefügt.

Betriebsfrequenz des Produkts:

| RF        | Sendefrequenz | Maximale Sendeleistung |
|-----------|---------------|------------------------|
| BLE       | 2402-2480MHz  | <10dBm                 |
| 2.4G WiFi | 2412-2472MHz  | <20dBm                 |
| 5G WiFi   | 5180-5240MHz  | <20dBm                 |
|           | 5260-5320MHz  |                        |

Hinweis: Das Produkt ist für den Betrieb in einer Umgebung von 4~40℃ geeignet.

# || INHALT

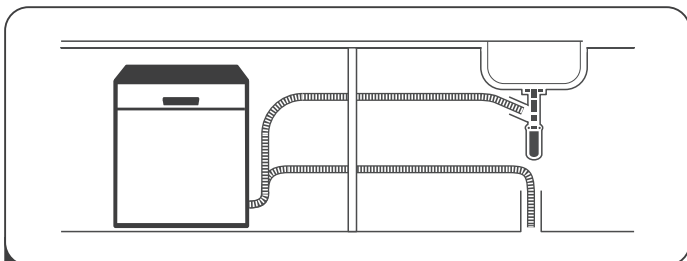
|    |                                                |
|----|------------------------------------------------|
|    | <b>3 KURZANLEITUNG</b>                         |
|    | <b>4 BETRIEB IHRES GESCHIRRSPÜLERS</b>         |
|    | 4 Bedienfeld                                   |
|    | 6 Wasserenthärter                              |
| 01 | 7 Vorbereiten und Beladen von Geschirr         |
|    | 10 Klarspüler und Reiniger                     |
|    | 11 Auffüllen des Klarspülers                   |
|    | 12 Einfüllen/Einlegen des Reinigers            |
|    | <b>13 PROGRAMME DES GESCHIRRSPÜLERS</b>        |
|    | 13 Tabelle der Programme                       |
| 02 | 14 Starten eines Programms                     |
|    | 14 Ändern des Programms während des Spülzyklus |
|    | 15 Sie haben Geschirr vergessen?               |
| 03 | <b>16 FEHLERCODES</b>                          |
| 04 | <b>17 TECHNISCHE INFORMATIONEN</b>             |

## **HINWEIS:**

- Wenn Sie technische Probleme nicht selbst lösen können, wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb.
- Der Hersteller kann im Sinne seiner Politik der fortlaufenden Weiterentwicklung ohne Vorankündigung Änderungen an seinen Produkten vornehmen.
- Wenn Sie Ihre Bedienungsanleitung verloren haben oder diese nicht mehr aktuell ist, können Sie vom Hersteller oder Händler ein neues Exemplar erhalten.

# KURZANLEITUNG

Detailliertere Hinweise finden Sie in den entsprechenden Kapiteln der Bedienungsanleitung.

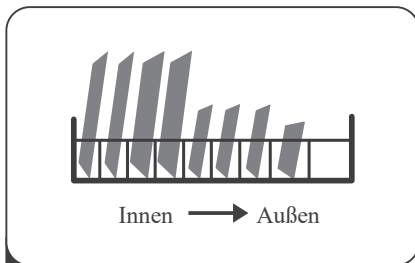


**1** Installieren Sie den Geschirrspüler

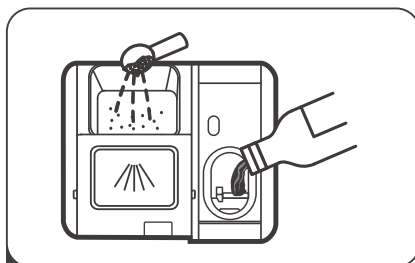
**(Bitte beachten Sie den Abschnitt 5 „INSTALLATIONSANLEITUNG“ von TEIL I: Allgemeiner Teil.)**



**2** Entfernen Sie grobe Verunreinigungen



**3** Beladen Sie die Körbe



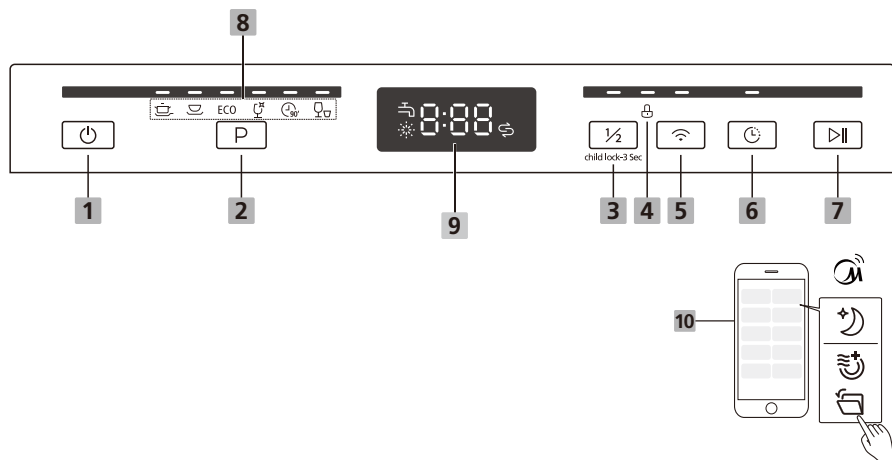
**4** Füllen Sie Reiniger ein



**5** Wählen Sie ein Programm und schalten Sie den Geschirrspüler ein

# BETRIEB IHRES GESCHIRRSPÜLERS

## Bedienfeld



### Bedienungstasten

|                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|--------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1</b> Ein/Aus         | Drücken Sie die Taste zum Ein- / Ausschalten Ihres Geschirrspülers.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>2</b> Program         | Wählen Sie das entsprechende Spülprogramm. Die Anzeige für das ausgewählte Programm leuchtet auf.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>3</b> Halbe Beladung  | Für wenige Beladung weniger als 6 Maßgedecke, um Strom und Wasser zu sparen. ( Intensiv, Normal, ECO, 90 min und Glas). Wenn Sie diese Taste drücken, leuchtet die entsprechende Anzeige.                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>4</b> Kindersicherung | Mit dieser Option können Sie die Tasten auf dem Bedienfeld - außer Ein/Aus - sperren, damit Kinder den Geschirrspüler nicht versehentlich durch Drücken der Tasten auf dem Bedienfeld starten können..<br>Um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, halten Sie die Tasten Halbe Beladung und Extra Trocknung gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt. Wenn die Funktion aktiviert, leuchtet die entsprechende Anzeige |
| <b>5</b> WLAN            | Gerät einschalten und WLAN Taste mehr als 3 Sekunden lang gedrückt halten. Nach einem kurzen Piepsen beginnt das Symbol langsam zu blinken. Das Netzwerk verbindet sich dann gerade mit der APP.                                                                                                                                                                                                                              |

|                           |                                                                                                                  |
|---------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>6</b> Startzeitvorwahl | Drücken Sie die Taste, um die Verzögerungszeit einzustellen. (0-24 Stunden)                                      |
| <b>7</b> Start / Pause    | Zum Starten des angewählten Spülprogramms oder zum Anhalten des Spülprogramms, wenn die Maschine in Betrieb ist. |

## Display

|                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>8</b><br>Programmanzeiger | <p> <b>Intensiv</b><br/>Für stark verschmutztes Geschirr und normal verschmutzte Töpfe, Pfannen, Geschirr etc. mit getrockneter Verschmutzung.</p> <p> <b>Universal</b><br/>Für normal verschmutzte Ladungen, wie z.B. Töpfe, Teller, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen.</p> <p><b>ECO ECO</b><br/>ECO ist das Standardprogramm, eignet sich für normal verschmutztes Geschirr und ist für diesen Geschirrtyp das wirtschaftlichste Programm in Bezug auf Energie- und Wasserverbrauch.</p> <p> <b>Glas</b><br/>Für leicht verschmutztes Geschirr, und Gläser</p> <p> <b>90Min</b><br/>Kurzprogramm für leicht verschmutztes Geschirr.</p> <p> <b>Schnell</b><br/>Ein noch kürzeres Programm für leicht verschmutztes Geschirr, das nicht getrocknet werden muss.</p> |
| <b>9</b> Warnleuchte         | <p> <b>Klarspüler</b><br/>Wenn diese Anzeige „☼“ aufleuchtet, ist der Füllstand des Klarspülers zu niedrig und muss nachgefüllt werden.</p> <p> <b>Salz</b><br/>Wenn die Anzeige „☼“ aufleuchtet, ist der Füllstand des Salzes zu niedrig und muss nachgefüllt werden.</p> <p> <b>Wasserhahn</b><br/>Wenn die Anzeige “☼” aufleuchtet, bedeutet es, dass der Wasserhahn geschlossen ist.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

|                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>9</b> Warnleuchte                                                                                                   |  Zeigt die verbleibende Zeit, die Verzögerungszeit, den Fehlercode usw. an.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <br><b>10</b> Optionen nur in der APP | <p>  <b>Flüstern</b><br/>         Ein normaler Energieverbrauch und eine geringe Lautstärke z.B. für die Reinigung am Abend.       </p> <p>  <b>Extra Trocknung</b><br/>         Verbesserung der Trocknungseffizienz. (Nur bei Schnell)       </p> <p>  <b>Automatisches Öffnen</b><br/>         Um einen besseren Trocknungseffekt zu erzielen, wird die Tür nach dem Spülen automatisch geöffnet.       </p> |



# Wasserenthärter

Der Wasserenthärter muss manuell mit dem Einstellrad auf die Wasserhärte eingestellt werden.

Der Wasserenthärter dient dazu, Mineralien und Salze aus dem Wasser zu entfernen, die den Betrieb des Geräts

beeinträchtigen oder beeinträchtigen würden. Je mehr Mineralien im Wasser gelöst sind, desto härter ist Ihr Wasser.

Der Enthärter sollte auf die Wasserhärte in Ihrer Region eingestellt werden. Ihr Trinkwasserversorger oder die örtliche Wasserbehörde kann Sie über die vorherrschende Wasserhärte an Ihrem Standort informieren.

## Einstellen des Salzverbrauchs

Die Geschirrspülmaschine kann den Salzverbrauch an die Härte Ihres Leitungswassers anpassen. Eine korrekte Einstellung optimiert den Salzverbrauch für Ihren Standort.

Führen Sie bitte die folgenden Schritte aus.

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Halten Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten des Geräts die Taste Programm länger als 5 Sekunden gedrückt, um in den Einstellmodus zu gelangen.
3. Drücken Sie anschließend die Taste Programm kurz, um die richtige Einstellung für Ihren Standort auszuwählen. Die Einstellung ändern sich in der folgenden Reihenfolge:  
H1->H2->H3->H4->H5->H6;
4. Drücken Sie die Ein / Aus-Taste, um das Setup-Modell zu beenden.

| WASSERHÄRTE       |                      | Digitale Anzeige | Salzverbrauch (Gramm/ Zyklus) |
|-------------------|----------------------|------------------|-------------------------------|
| °dH <sup>1)</sup> | Mmol/l <sup>2)</sup> |                  |                               |
| 0 - 5             | 0 - 0,94             | H1               | 0                             |
| 6 - 11            | 1,0 - 2,0            | H2               | 9                             |
| 12 - 17           | 2,1 - 3,0            | H3               | 12                            |
| 18 - 22           | 3,1 - 4,0            | H4               | 20                            |
| 23 - 34           | 4,1 - 6,0            | H5               | 30                            |
| 35 - 55           | 6,1 - 9,8            | H6               | 60                            |

1) Deutscher Härtegrad als Einheit für die Wasserhärte

2) Millimol, internationale Einheit für die Wasserhärte

\* Werkseinstellung: H3

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserwerk, um Informationen über die Härte Ihrer Wasserversorgung zu erhalten. Regeneration des Wasserenthärter: Der Wasserenthärter muss regelmäßig regeneriert werden, um die Enthärtungsfunktion zu erhalten. Bei jeder Regeneration werden zusätzlich 2,0 Liter Wasser benötigt, der Energieverbrauch erhöht sich um 0,01 kWh und das Programm verlängert sich um 4 Minuten. Übersetzt mit



**Bitte beachten Sie das Kapitel 3 „Einfüllen des Salzes in den Wasserenthärter“ in TEIL I: Allgemeiner Teil, wenn Ihr Geschirrspüler Salz benötigt.**



## **HINWEIS:**

**Wenn Ihr Modell über keinen Wasserenthärter verfügt, können Sie diesen Abschnitt überspringen.**

### **Wasserenthärter**

Die Härte des Wassers variiert von Ort zu Ort. Wird die Geschirrspülmaschine mit hartem Wasser betrieben, bilden sich Ablagerungen im Gerät und auf dem Geschirr. Das Gerät ist mit einem speziellen Enthärter ausgestattet, der mit Salz betrieben wird, um Kalk und Mineralien aus dem Wasser zu entfernen.

## **Vorbereiten und Beladen von Geschirr**

- Achten Sie beim Einkauf von Geschirr, dass es als spülmaschinenfest gekennzeichnet ist.
- Wählen Sie für empfindliches Geschirr ein Programm mit niedriger Temperatur.
- Lassen Sie nach dem Spülen die Gläser erst etwas abkühlen, bevor Sie sie aus der Spülmaschine entnehmen, um Glasbruch zu vermeiden.

### **Beachten Sie beim Geschirr/Besteck**

#### **Nicht geeignet**

- Besteck mit Holz-, Porzellan- oder Perlmuttergriffen
- Nicht hitzebeständige Kunststoffartikel
- Älteres Besteck mit nicht hitzebeständig verklebten Teilen
- Durch Kleben repariertes Porzellan o.ä.
- Zinn- oder Kupfergeschirr
- Bleikristall
- Nicht rostfreier Stahl
- Holzbretter
- Artikel aus Synthetikfasern

#### **Bedingt geeignet**

- Manche Glasarten können nach zahlreichen Waschgängen stumpf werden.
- Silber- und Aluminiumteile neigen dazu, zu verfärben.
- Verglaste Muster können bei häufigem Waschen in der Maschine verblassen.

## Empfehlungen zum Beladen des Geschirrspülers

Entfernen Sie lose Essensreste. Weichen Sie Pfannen mit verbrannten Rückständen ein. Es ist nicht nötig, das Geschirr unter fließendem Wasser abzuspülen.

Für eine optimale Leistung der Geschirrspülmaschine befolgen Sie bitte die folgenden Richtlinien für das Beladen. **(Der Aufbau und das Aussehen der Körbe und Besteckbehälter können von Ihrem Modell abweichen.)**

Geben Sie Ihr Geschirr wie folgt in die Geschirrspülmaschine:

- Tassen, Gläser, Töpfe/Pfannen usw. sind mit der Öffnung nach unten einzuräumen.
- Tassen, Gläser usw. mit nach innen gewölbtem Boden sollten schräg beladen werden, damit das Wasser abfließen kann.
- Das gesamte Geschirr muss sicher eingeräumt werden, damit es nicht umfallen kann.
- Alle Gegenstände sind so zu platzieren, dass die Sprüharme sich frei drehen können.
- Räumen Sie hohle Gegenstände wie Tassen, Gläser, Töpfe usw. mit der Öffnung nach unten ein, damit sich das Wasser darin nicht ansammeln kann.
- Geschirr oder Besteck darf nicht aneinander liegen oder sich gegenseitig abdecken.
- Um Bruch zu vermeiden, sollten sich Gläser nicht gegenseitig berühren.
- Der obere Korb ist für kleineres und leichteres Geschirr wie Gläser, Kaffee- und Teetassen ausgelegt.
- Messer mit scharfen Klingen, die mit der Schneide nach oben eingelegt werden, stellen eine potenzielle Gefahr dar!
- Langes und/oder scharfes Besteck sollte horizontal im oberen Korb positioniert werden.
- Bitte überladen Sie Ihren Geschirrspüler nicht. Dies ist für ein gutes Reinigungsergebnis und einen angemessenen Energieverbrauch wichtig.

### HINWEIS:

Sehr kleine Gegenstände sollten nicht im Geschirrspüler gespült werden, da sie leicht durch den Korb fallen können.

## Ausräumen des Geschirrs

Damit kein Wasser vom oberen Korb in den unteren Korb tropfen kann, empfehlen wir Ihnen, zuerst den unteren Korb und dann den oberen Korb zu entleeren.

### **⚠️ WARNUNG**



**Das Geschirr ist heiß!** Lassen Sie das Geschirr nach Beendigung des Programms etwa 15 Minuten abkühlen, bevor Sie es entnehmen.

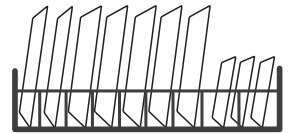
## Beladen des oberen Korbes

Der obere Korb ist für empfindlichere und leichtere Geschirrtteile wie Gläser, Kaffee- und Teetassen und Untertassen sowie Teller, Schälchen und flache Pfannen (sofern sie nicht zu schmutzig sind) vorgesehen. Stellen Sie das Geschirr und das Kochgeschirr so auf, dass es nicht durch den Wasserstrahl bewegt wird.



## Beladen des unteren Korbes

Wir empfehlen Ihnen, große Gegenstände und die am schwierigsten zu reinigenden Gegenstände in den unteren Korb zu legen: wie Töpfe, Pfannen, Deckel, Serviergeschirr und Schalen, wie in der Abbildung unten gezeigt. Es ist vorzuziehen, Serviergeschirr und Deckel seitlich auf die Racks zu legen, um die Rotation des oberen Sprüharms nicht zu blockieren. Der Durchmesser des Tellers vor der Reinigerkammer darf nicht mehr als 19 cm, um die Öffnung der Reinigerkammer nicht zu verhindern.



## Beladen des Besteckkorbes

Beladen Sie aus Sicherheitsgründen und für eine einwandfreie Reinigung den Besteckkorb wie folgt:

- Das Besteck darf nicht aneinander liegen.
- Das Besteck wird mit den Griffen nach unten beladen.
- Scharfe Messer und andere potenziell gefährliche Gegenstände werden aber mit den Griffen nach oben beladen.

### **⚠WARNUNG**



Es dürfen keine Teile unten am Korb herausragen. Legen Sie gefährliche Gegenstände mit der spitzen oder scharfen Seite nach unten ein!



**Für eine bestmögliche Reinigungswirkung beladen Sie die Körbe bitte nach den Vorgaben im letzten Abschnitt von TEIL 1: Allgemeiner Teil**

# Klarspüler und Reiniger/Tab

Der Klarspüler wird beim letzten Spülgang freigesetzt, um zu verhindern, dass sich Wassertropfchen auf Ihrem Geschirr bilden, die Flecken und Schlieren hinterlassen können. Er verbessert auch die Trocknung, da er das Wasser vom Geschirr abperlen lässt. Ihre Geschirrspülmaschine ist für flüssige Klarspüler ausgelegt.

## ⚠️ WARNUNG

Verwenden Sie nur Marken-Klarspülmittel für Ihren Geschirrspüler. Füllen Sie in den Klarspülerbehälter niemals andere Substanzen ein (z.B. Maschinenreiniger, Spülmittel). Dies würde das Gerät beschädigen.

## Wann muss Klarspüler nachgefüllt werden?

Auch wenn die Klarspüler-Warnleuchte (☼) auf dem Bedienfeld noch nicht aufleuchtet, können Sie den Füllstand jederzeit am optischen Füllstandsanzeige neben der Kappe der Einfüllöffnung abschätzen. Ist der Klarspülerbehälter voll, erscheint die Anzeige vollständig dunkel. Die Größe des dunklen Punktes nimmt mit sinkendem Füllstand ab. Sie sollten den Füllstand des Klarspülers niemals unter 1/4 absinken lassen.

Die Größe des dunklen Punktes der Füllstandsanzeige wird mit abnehmendem Klarspüler kleiner, wie unten dargestellt

● voll      ● 3/4 voll      ● 1/2 voll      ● 1/4 voll      ○ leer

**Reiniger** Die chemischen Bestandteile des Reinigers lösen und entfernen den gesamten Schmutz vom Geschirr. Praktisch alle handelsüblichen Qualitätswaschmittel sind für die Geschirrspülmaschine geeignet.

## ⚠️ WARNUNG

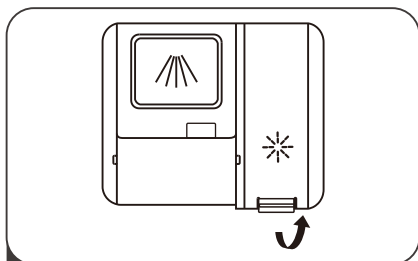
- Richtige Verwendung des Geschirrspülmittels:

Verwenden Sie ausschließlich den Reiniger, die speziell für die Verwendung in Geschirrspülern hergestellt wurden. Lagern Sie Ihren Reiniger kühl und trocken. Geben Sie den Reiniger erst unmittelbar vor dem Spülen des Geschirrs in die Reinigerkammer des Geschirrspülers.

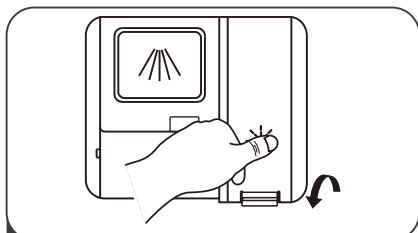


**Geschirrspülmittel ist ätzend! Bewahren Sie das Geschirrspülmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.**

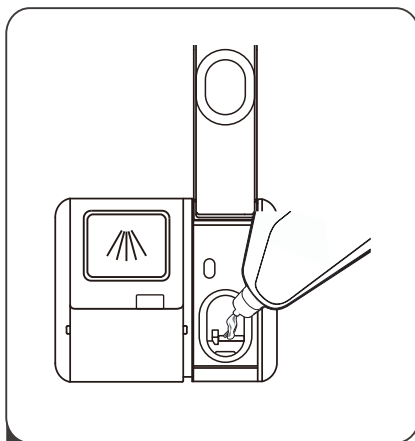
# Auffüllen des Klarspülers



- 1** Öffnen Sie den Deckel des Spülmittelbehälters, indem Sie den Griff anheben.



- 3** Schließen Sie danach die Abdeckung.



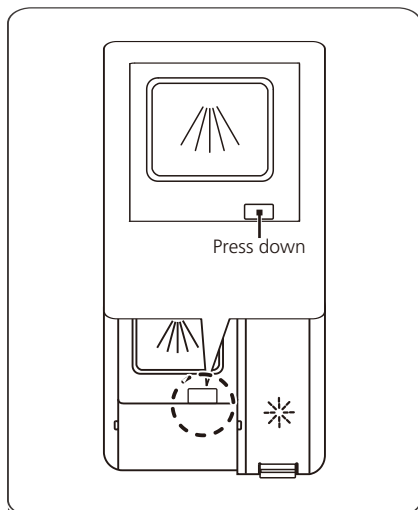
- 2** Füllen Sie den Klarspüler in den Spender ein und achten Sie darauf, dass er nicht überfüllt wird.

## Einstellen des Klarspülerbehälters

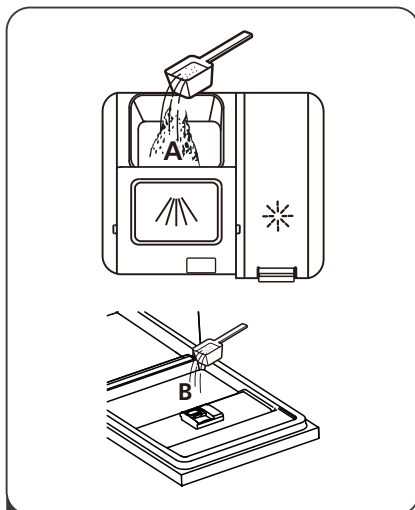
Um eine bessere Trocknungsleistung bei begrenztem Klarspüler zu erreichen, ist der Geschirrspüler so konzipiert, dass der Verbrauch vom Benutzer eingestellt werden kann. Führen Sie dazu die folgenden Schritte aus.

1. Schalten Sie das Gerät bei geschlossener Tür ein.
2. Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Schritt 1 die Programmtaste länger als 5 Sekunden, und drücken Sie dann die Verzögerungstaste, um den eingestellten Modus aufzurufen, die Klarspüleranzeige blinkt als 1Hz-Frequenz
3. Drücken Sie die Programmtaste, um die richtige Einstellung entsprechend Ihren Nutzungsgewohnheiten zu wählen. Die Einstellbereiche ändern sich in der folgenden Reihenfolge: D1->D2->D3->D4->D5->D1. Je höher die Zahl, desto mehr Klarspüler verwendet der Geschirrspüler.
4. Die Einstellung wird nach 5 Sekunden automatisch übernommen. Drücken Sie die Power-Taste, um den Speichervorgang zu beschleunigen und den Einrichtungsmodus zu verlassen.

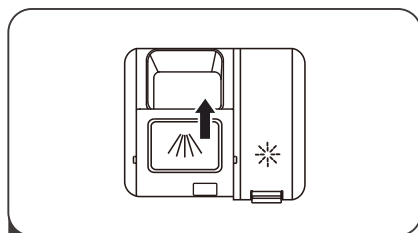
# Auffüllen des Klarspülers



- 1** Drücken Sie auf die Verriegelung der Reinigerkammer, um den Deckel zu öffnen.



- 2** Geben Sie den Reiniger für den Hauptspülgang in die größeren Kammer (A).  
Bei stärker verschmutztem Geschirr können Sie auch etwas Reiniger in die kleinere Kammer (B) für den Vorspülgang einfüllen.



- 3** Schließen Sie den Deckel und drücken Sie, bis er einrastet.

## HINWEIS:

- Die Dosiermenge kann abhängig vom Reiniger und vom Verschmutzungsgrad unterschiedlich sein.
- Bitte beachten Sie die Empfehlungen des Herstellers auf der Verpackung des Reinigers

# PROGRAMME DES GESCHIRRSPÜLERS

## Tabelle der Programme

Die folgende Tabelle zeigt, welches Programm für den jeweiligen Verschmutzungsgrad am besten geeignet ist und die richtige Menge für den Reinger. Außerdem gibt sie Aufschluss über den Programmablauf.

(●) bedeutet, dass Klarspüler erforderlich ist.

| Programm                                                                                               | Beschreibung<br>des Zyklus                                                                             | Reiniger<br>Vor/Haupt                                                        | Lauf-<br>zeit (min.) | Energie<br>(kWh) | Wasser<br>(l) | Klar-<br>spüler |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|----------------------|------------------|---------------|-----------------|
| <br><b>Intensiv</b>   | Vorspülen (50°C)<br>Spülen (65°C)<br>Zwischenspülen<br>Zwischenspülen<br>Klarspülen (60°C)<br>Trocknen | $\frac{4/16g}{\text{(oder 3 in 1)}}$                                         | 205                  | 1,549            | 18,7          | ●               |
| <br><b>Universal</b>  | Vorspülen (45°C)<br>Spülen (55°C)<br>Zwischenspülen<br>Klarspülen (60°C)<br>Trocknen                   | $\frac{4/16g}{\text{(oder 3 in 1)}}$                                         | 175                  | 1,239            | 18,7          | ●               |
| <b>ECO</b><br>(*EN 60436)                                                                              | Spülen (50°C)<br>Zwischenspülen<br>Klarspülen (50°C)<br>Trocknen                                       | $\frac{20g}{\text{(oder 3 in 1)}}$                                           | 198                  | 0,824            | 11,0          | ●               |
| <br><b>Glass</b>      | Vorspülen (40°C)<br>Spülen (50°C)<br>Zwischenspülen<br>Klarspülen (50°C)<br>Trocknen                   | $\frac{4/16g}{\text{(oder 3 in 1)}}$                                         | 120                  | 0,902            | 15,2          | ●               |
| <br><b>90 Min</b>   | Spülen (55°C)<br>Zwischenspülen<br>Klarspülen (50°C)<br>Trocknen                                       | $\frac{20g}{\text{(oder 3 in 1)}}$                                           | 90                   | 0,839            | 11,5          | ●               |
| <br><b>Schnell</b>  | Spülen (40°C)<br>Zwischenspülen (40°C)<br>Klarspülen (50°C)                                            | 12g                                                                          | 30                   | 0,652            | 11,0          | ○               |
| <br><b>Flüstern</b> | Spülen(50°C)<br>Spülen(60°C)<br>Klarspülen<br>Klarspülen(50°C)<br>Trocknen                             | $\frac{4/16g}{\text{(oder 3 in 1)}}$<br>$\frac{4/16g}{\text{(oder 3 in 1)}}$ | 270                  | 1,362            | 18,8          | ●               |

## HINWEIS:

**EN 60436:** Dieses Programm ist der Testzyklus für die Vergleichbarkeitsprüfung nach der Norm EN 60436.



## ◆ Starten eines Spülprogramms

---

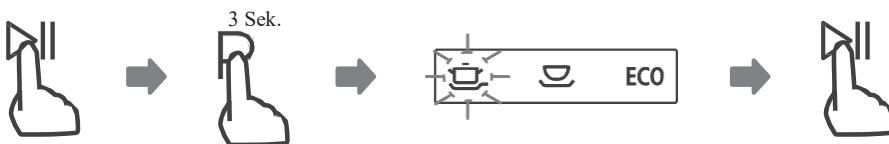
1. Ziehen Sie die Körbe heraus, befüllen Sie sie mit Geschirr und schieben Sie die Körbe wieder zurück in das Gerät. Wir empfehlen zuerst den unteren Korb zu befüllen, anschließend den oberen.
2. Füllen Sie den Reiniger ein.
3. Stecken Sie den Geschirrspüler ein. Hinweise zu Netzversorgung finden Sie auf der letzten Seite „Produktdatenblatt“. Stellen Sie sicher, dass die Wasserzufuhr vollständig geöffnet ist.
4. Schließen Sie die Tür und drücken Sie die Ein/Aus-Taste, um das Gerät einzuschalten.
5. Wählen Sie ein Programm, die entsprechende Anzeige leuchtet auf. Drücken Sie dann die Taste Start-/Pause, und der Geschirrspüler startet seinen Spülzyklus.

## ◆ Ändern des Programms während des Spülzyklus

---

Das Programm kann nur geändert werden, wenn der Spülzyklus erst kurz läuft, ansonsten kann der Reiniger bereits freigegeben sein und/oder das Spülwasser abgepumpt sein. In diesem Fall muss die Geschirrspülmaschine zurückgesetzt und die Reinigerkammer nachgefüllt werden. Um die Geschirrspülmaschine zurückzusetzen, befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen:

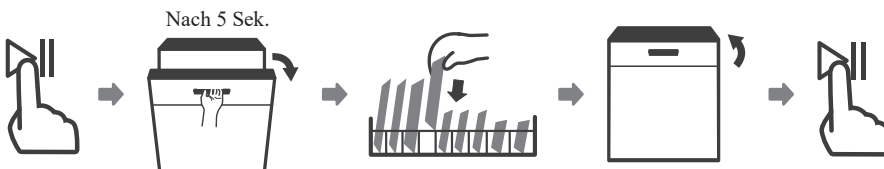
1. Drücken Sie auf die Taste Start/Pause, um den Spülgang zu pausieren.
2. Halten Sie die Programmtaste länger als 3 Sekunden gedrückt - das Programm wird abgebrochen.
3. Drücken Sie neuerlich auf die Programmtaste, und wählen Sie das gewünschte Programm.
4. Drücken Sie auf die Taste Start/Pause, nach 10 Sekunden beginnt der Geschirrspüler das Spülprogramm.



## Sie haben Geschirr vergessen?

Eine vergessene Tasse o.ä. kann jederzeit hinzugefügt werden, bevor sich die Reinigerkammer geöffnet hat. Befolgen Sie in diesem Fall die folgenden Anweisungen:

1. Drücken Sie auf die Taste Start/Pause, um den Spülgang zu pausieren.
2. Warten Sie 5 Sekunden und öffnen Sie dann die Tür.
3. Geben Sie das vergessene Geschirr in den Spüler.
4. Schließen Sie die Tür.
5. Drücken Sie auf die Taste Start/Pause, nach 10 Sekunden setzt der Geschirrspüler das Spülprogramm fort.



### ⚠ WARNING



Es ist gefährlich, die Tür in während des Waschzyklus zu öffnen. Austretender heißer Dampf kann Sie verbrühen.

## Automatisches Öffnen

Um einen besseren Trocknungseffekt zu erzielen, wird die Tür nach dem Spülen automatisch geöffnet.

### HINWEIS:



Bei der Einstellung auf automatisches Öffnen darf die Tür des Geschirrspülers nicht blockiert sein. Dies kann die Funktion der Türverriegelung beeinträchtigen.



# FEHLERCODES

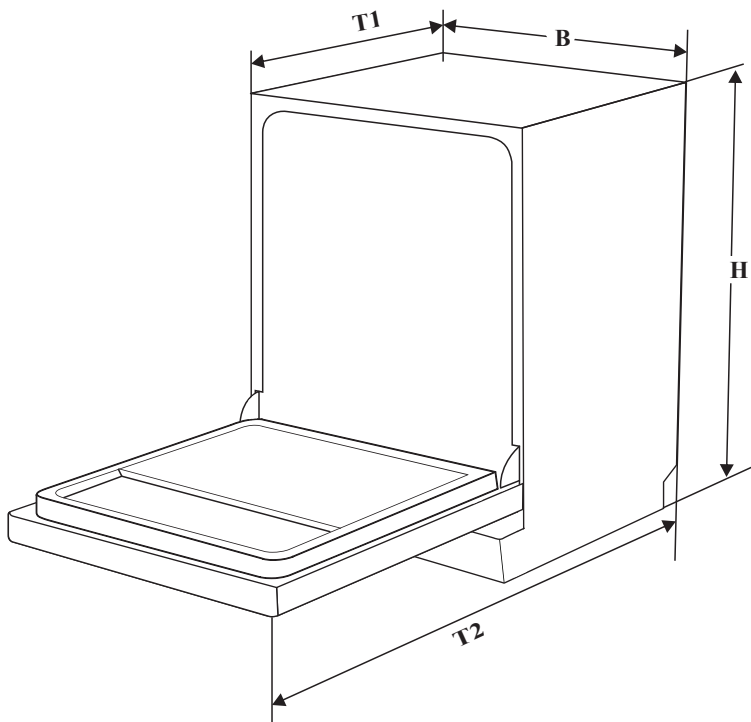
Wenn eine Fehlfunktion vorliegt, zeigt die Spülmaschine Fehlercodes an:

| Code | Bedeutung                                                             | Mögliche Ursachen                                                                                        |
|------|-----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| E1   | Zu lange Einlaufzeit.                                                 | Der Wasserzulaufhahn ist geschlossen, der Wasserzulauf ist verstopft oder der Wasserdruck ist zu gering. |
| E3   | Die erforderliche Temperatur wird nicht erreicht.                     | Fehler beim Heizelement.                                                                                 |
| E4   | Überlauf.                                                             | Ein Bauteil des Geschirrspülers ist undicht.                                                             |
| Ed   | Ausfall der Kommunikation zwischen Haupt-platine und Anzeigenplatine. | Offener Stromkreis oder Unterbrechungsverdrahtung für die Kommunikation.                                 |

## ⚠️ WARNUNG

- Wenn es zu einem Überlauf kommt, drehen Sie die Hauptwasserversorgung ab, bevor Sie einen Servicedienst rufen.
- Befindet sich aufgrund einer Überfüllung oder eines Lecks Wasser in der Bodenwanne, sollte das Wasser vor dem weiteren Betrieb des Geschirrspülers entfernt werden.

# || TECHNISCHE INFORMATION



|                   |                                 |
|-------------------|---------------------------------|
| <b>Höhe (H)</b>   | 845 mm                          |
| <b>Breite (B)</b> | 598 mm                          |
| <b>Tiefe (T1)</b> | 600 mm (bei geschlossener Tür)  |
| <b>Tiefe (T2)</b> | 1175 mm (bei 90° geöffnete Tür) |

# Produktdatenblatt (EN60436)

**Lieferantenname oder Markenzeichen:** Midea Europe GmbH

**Lieferantenadresse (b):** Ludwig-Erhard-Str.14, 65760 Eschborn, Dauchland

**Modellkennung:** SF 5.60NW wi

## Allgemeine Produktparameter:

| Parameter                                                                                                                      | Wert  | Parameter                                                                                                                                                                    | Wert        |      |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|------|
| Nennkapazität (a) (ps)                                                                                                         | 12    | Abmessungen in cm                                                                                                                                                            | Höhe        | 84,5 |
|                                                                                                                                |       |                                                                                                                                                                              | Breite      | 59,8 |
|                                                                                                                                |       |                                                                                                                                                                              | Tiefe       | 60,0 |
| EEI (a)                                                                                                                        | 55 ,9 | Energieeffizienzklasse (a)                                                                                                                                                   | D (c )      |      |
| Reinigungsleistungsindex (a)                                                                                                   | 1,13  | Trockenleistungsindex (a)                                                                                                                                                    | 1,07        |      |
| Energieverbrauch in kWh [pro Zyklus], basierend auf dem Ökoprogramm unter Verwendung einer Kaltwasserfüllung. Der tatsächliche | 0,824 | Wasserverbrauch in Litern [pro Zyklus], basierend auf dem Ökoprogramm. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird, und welche Wasserhärte | 11,0        |      |
| Programmdauer (a) (h:min)                                                                                                      | 3:18  | Typ                                                                                                                                                                          | Freistehend |      |
| Luftschallpegel Emissionen (a) (dB(A) re 1 pW)                                                                                 | 47    | Luftschallpegel Emissionsklasse (a)                                                                                                                                          | C (c )      |      |
| Modus Aus (W)                                                                                                                  | 0,49  | Standby-Modus (W)                                                                                                                                                            | k. A.       |      |
| Startverzögerung (W) (wenn zutreffend)                                                                                         | 1,00  | Standby im Netzwerk (W) (wenn zutreffend)                                                                                                                                    | k. A.       |      |

## Mindestdauer der Händlergarantie (b):

## Weitere Informationen:

Weblink zur Lieferantenwebsite, wobei die Informationen in Punkt 6 von Anhang II der Verordnung (EU) der Kommission 2019/2022 (1) (b) zu finden ist:

(a) für das Öko-Programm.

(b) Änderungen an diesen Punkten werden zum Zweck von Absatz 4 von Artikel 4 der Verordnung (EU) 2017/1369 nicht als relevant betrachtet.

(c) Wenn die Produktdatenbank die endgültigen Inhalte dieser Zelle automatisch erzeugt, gibt der Händler diese Daten nicht ein.

(1) Verordnung (EU) der Kommission 2019/2022 vom 1. Oktober 2019, zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen

für Haushaltsgeschirrspülgeräte nach Richtlinie 2009/125/EG des europäischen Parlaments und des Rats, zur Änderung der Verordnung (EG) der Kommission Nr. 1275/2008 und zum Aufheben der Verordnung (EU) der Kommission Nr. 1016/2010 (siehe Seite 267 dieses Amtsblatts).

# RED Declaration of Conformity (DoC)

Wir,  
Midea Europe GmbH  
Ludwig-Erhard-Straße 14, 65760 Eschborn, Germany

## Erklären in alleiniger Verantwortung, das das Produkt:

Produktname: Geschirrspüler  
Markenname: Midea Type order Model: SF 5.60NW wi

Relevante Zusatzinformationen:

**auf welches sich die Erklärung bezieht, in voller Übereinstimmung mit den grundsätzlichen und notwendigen Erfordernissen des RE Directive (2014/53/EU) ist.**

**Das Produkt stimmt mit den folgenden Standards und/oder anderer maßgebender Dokumente überein:**

HEALTH & SAFETY (Art. 3(1)(a)):  
EN 62311:2008, EN 50665:2017,  
EN 60335-2-5:2015, EN 60335-1:2012/A2:2019,  
EN 62233:2008  
EMC (Art. 3(1)(b)): ETSI EN 301 489-17 V3.2.4 (2020-09) ,  
ETSI EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11) , EN 55014-1:2017, EN 55014-2:2015,  
EN IEC 61000-3-2:2019, EN 61000-3-3:2013/A1:2019  
SPECTRUM (Art. 3(2)): ETSI EN 300 328 V2.2.2 (2019-07)  
OTHER (incl. Art. 3(3) and voluntary specs):  
Beschränkung der Bestätigung: N.A

Zusatzinformationen: N.A

Verantwortliche Instanz involviert: N.A

Technische Unterlagen bereitgestellt von:  
Foshan Shunde Midea Washing Appliances Mfg.Co., Ltd.

Ort und Datum: Eschborn /2021.Jan. 12

Unterschrift des Herstellers:



Name in Druckschrift : Jiantao Zhao

Title: Produktmanager

## Garantiebedingungen / Kundendienst

---

Wir gratulieren Ihnen zum neuen Gerät und wünschen Ihnen viel Freude daran.  
Sollten Sie dennoch einen Grund zur Reklamation erkennen, dann wenden Sie sich an unseren Kundendienst:

MIDEA EUROPE GmbH      Tel.: 06196 - 90200      Fax: 06196 - 90 20 120  
Ludwig-Erhard-Straße 14      E-Mail: info-meg@midea.com      service-meg@midea.com  
65760 Eschborn, Germany      Homepage: www.midea.com

Geben Sie im Fall einer Störung Ihre genaue Anschrift, Telefonnummer, Kaufvertragsnummer und Gerätetyp (vom Typenschild des Gerätes) an.

Eine genaue Fehlerbeschreibung erspart Ihnen und uns Zeit und Geld. Bei besonderen Fragen sprechen Sie bitte mit der Kundendienstzentrale.

### Bevor Sie den Kundendienst anfordern:

Kontrollieren Sie bitte, ob es sich nicht um einen Bedienungsfehler oder eine Ursache handelt, die mit der Funktion Ihres Gerätes nichts zu tun hat.

Bitte beachten Sie den Hinweis in der Bedienungsanleitung und prüfen Sie, ob:

- Der Netzstecker angeschlossen ist
- Der Netzstecker vielleicht beschädigt ist
- Die Tür/en des Gerätes fest geschlossen ist/sind

### Garantiebedingungen für Elektro-Großgeräte

Dieses Gerät wurde nach den modernsten Methoden hergestellt und geprüft. Der Hersteller leistet unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistungspflicht des Verkäufers/Händlers für die Dauer von 24 Monaten, geltend vom Tag des Kaufes, bei gewerblicher Nutzung 12 Monate, Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung.

Der Garantieanspruch erlischt bei Eingreifen durch den Käufer oder Dritter. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falschen Aufstellen oder Aufbewahrung, durch unsachgemäße/n Installation oder Anschluss, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

Wir behalten uns vor, bei Reklamation die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile und Geräte gehen in unser Eigentum über.

Nur wenn durch Nachbesserung/en oder Umtausch des Gerätes die herstellerseitig vorgesehene Nutzung endgültig nicht zu erreichen sein sollte, kann der Käufer aus Gewährleistung innerhalb von 6 Monaten, geltend ab Tag des Kaufes, eine Herabsetzung des Kaufpreises oder die Aufhebung des Kaufvertrages verlangen.

Schadenersatzansprüche, auch hinsichtlich von Folgeschäden, sind, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, ausgeschlossen.

Bei unnötiger oder unberechtigter Beanspruchung des Kundendienstes, berechnen wir das für unsere Dienstleistungen übliche Zeit- und Wegeentgelt. Reklamationen sind unmittelbar nach Feststellung zu melden.

Der Garantieanspruch ist vom Käufer, durch Vorlage der Kaufquittung, nachzuweisen. Diese Garantiezusage ist gültig innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

Importiert von:  
Midea Europe GmbH  
Ludwig-Erhard-Straße 14  
65760 Eschborn  
Germany



**make yourself at home**